

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den
amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden

Verbandsgemeinde
Baumholder



erlebe die Möglichkeiten...

45. Jahrgang

Mittwoch, den 13. Dezember 2023

Ausgabe 50/2023



Weihnachtskonzert

Musikverein Heide & Kirchenchor Herz-Jesu Rückweiler

23. Dezember 2023
ab 18 Uhr
in der Herz-Jesu-Kirche
in Rückweiler

mit Umtrunk im Anschluss

Eintritt frei



„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
 Polizei Notruf 110
 Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
 Störungsannahme Gas: Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.
 Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.
 Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.
 1. Donnerstag nach Kusel
 2. Donnerstag nach Birkenfeld
 3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
 4. Donnerstag erneut VG Baumholder
 Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
 Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz
Kontakte AA
 Manfred, Tel. 06852-7610
 Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)
Kontakte:
 Schmidt I. 0171/9807320
 Schneider V. 0171/8056398
 Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“
 Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld,
 Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:
 1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
 2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644
 E-Mail: birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de;
 Angebote: Wassergymnastik jeweils dienstags 16:45 - 17:15 Uhr, 17:15 - 17:45 Uhr; Trockengymnastik jeweils donnerstags 14:00 - 14:30 Uhr, freitags 8:30 - 9:00 Uhr u. 9:15 - 9:45 Uhr.

Fibromyalgie Gesprächskreis

Gruppentreffen finden am 2. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr in der Pizzeria Römerstube am Stadion in Birkenfeld statt.
 Kontakt: Claudia Cöster 06783/7287
 Ilona Bernarding 06782/887644
 Stefan Litz 06789/970383
 E-Mail: fibromyalgie-birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:
 Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.
Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.
Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.
Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4
Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
 Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage
 Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32



Wilhelm Bau24 GmbH

Industriegebiet 3 • Industriestraße 14
 55768 Hoppstädten - Weiersbach

Telefon: 06782 - 989 49 90
 E-Mail: info@wilhelm-bau24.de

www.wilhelm-bau24.de

BAUUNTERNEHMEN & KAMINBAU



SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41
 55774 Baumholder
 Telefon 06783-5345
 Fax: 06783-5355



Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
 ☎ 06783 – 99 50-13



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung Tel. 06783-188713
 Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
 Stromversorgung OIE AG
 Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
 Störungsannahme Gas 312 4000 *
 * kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten
 MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr
 MI 14:00 Uhr - 23.00 Uhr
 FR 14:00 Uhr - 23.00 Uhr
 SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr
 und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr
 Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der



Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Satzung der Ortsgemeinde Reichenbach zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragsatzung wiederkehrende Beiträge) vom 01. Dezember 2023

Es wird darauf hingewiesen, dass die „Satzung der Ortsgemeinde Reichenbach zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragsatzung wiederkehrende Beiträge) vom 01. Dezember 2023“ in der Zeit von 14. bis einschließlich 22. Dezember 2023 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, im Bürgerbüro – Zimmer 101 – während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht offen liegt, § 8 Abs 2 DVO zu § 27 GemO. Nach § 24 Abs 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Reichenbach, 13. Dezember 2023
gez. Uwe Nees
Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Jahresabschlusses 2021 der Verbandsgemeinde Baumholder

Der Verbandsgemeinderat Baumholder hat in seiner Sitzung am 20. November 2023 den Jahresabschluss 2021 festgestellt und dem Bürgermeister und den Beigeordneten Entlastung erteilt. Der Jahresabschluss liegt in der Zeit vom 14. bis einschließlich 22. Dezember 2023 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Zimmer Nr. 101, (Bürgerbüro) zu jedermanns Einsicht öffentlich aus, § 114 Abs 2 GemO.

Baumholder, 13. Dezember 2023
gez. Bernd Alfasser, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse

über die Entlastungserteilung gem. § 114 GemO und Hinweis auf die Offenlegung der Jahresabschlüsse und Rechenschaftsberichte 2017

Die Ortsgemeinderäte von Frauenberg (am 10.08.2020), Heimbach (am 13.02.2020), Leitzweiler (am 12.12.2019), Mettweiler (am 28.11.2019), Reichenbach (am 13.05.2019) und Rückweiler (am 27.11.2019) haben die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse 2017 beschlossen und dem jeweiligen Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, soweit sie ihn vertreten haben; gemäß § 114 der Gemeindeordnung für das Haushaltsjahr 2017 Entlastung erteilt. Die Jahresabschlüsse mit den Rechenschaftsberichten liegen in der Zeit vom 14. bis einschließlich 22. Dezember 2023 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Zimmer Nr. 206, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Baumholder, 13.12.2023
gez.: Bernd Alfasser, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse über die Entlastungserteilung gem. § 114 GemO und Hinweis auf die Offenlegung der Jahresabschlüsse und Rechenschaftsberichte 2018

Die Ortsgemeinderäte von Frauenberg (am 10.08.2020), Heimbach (am 01.07.2020), Leitzweiler (am 12.12.2019), Mettweiler (am 28.11.2019), Reichenbach (am 19.12.2019) und Rückweiler (am 27.11.2019) haben die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse 2018 beschlossen und dem jeweiligen Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, soweit sie ihn vertreten haben; gemäß § 114 der Gemeindeordnung für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung erteilt. Die Jahresabschlüsse mit den Rechenschaftsberichten liegen in der Zeit vom 14. bis einschließlich 22. Dezember 2023 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Zimmer Nr. 206, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Baumholder, 13.12.2023

gez.: Bernd Alfasser, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse über die Entlastungserteilung gem. § 114 GemO und Hinweis auf die Offenlegung der Jahresabschlüsse und Rechenschaftsberichte 2019

Die Ortsgemeinderäte von Frauenberg (am 28.06.2021), Heimbach (am 04.05.2022), Leitzweiler (am 17.05.2021), Mettweiler (am 16.03.2021), Reichenbach (am 05.11.2020) und Rückweiler (am 22.10.2020) haben die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse 2019 beschlossen und dem jeweiligen Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, soweit sie ihn vertreten haben; gemäß § 114 der Gemeindeordnung für das Haushaltsjahr 2019 Entlastung erteilt. Die Jahresabschlüsse mit den Rechenschaftsberichten liegen in der Zeit vom 14. bis einschließlich 22. Dezember 2023 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Zimmer Nr. 206, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Baumholder, 13.12.2023

gez.: Bernd Alfasser, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse über die Entlastungserteilung gem. § 114 GemO und Hinweis auf die Offenlegung der Jahresabschlüsse und Rechenschaftsberichte 2016

Die Ortsgemeinderäte von Frauenberg (am 26.02.2018), Heimbach (am 20.11.2017), Leitzweiler (am 17.01.2018), Mettweiler (am 15.01.2018), Reichenbach (am 14.12.2017) und Rückweiler (am 22.01.2018) haben die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse 2016 beschlossen und dem jeweiligen Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, soweit sie ihn vertreten haben; gemäß § 114 der Gemeindeordnung für das Haushaltsjahr 2016 Entlastung erteilt. Die Jahresabschlüsse mit den Rechenschaftsberichten liegen in der Zeit vom 14. bis einschließlich 22. Dezember 2023 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Zimmer Nr. 206, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Baumholder, 13.12.2023

gez.: Bernd Alfasser, Bürgermeister

Hinweis

Gemäß § 14 Abs. 1 der zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Wasserversorgung der Verbandsgemeinde Baumholder erfolgen die Ablesung und Abrechnung der Wasserzähler jährlich

Für die Jahresendabrechnung 2023 wurde der

Ablesezeitraum vom 15.12.2023 bis 31.12.2023 bestimmt.

Wir bitten unsere Kunden, Ihre Wasserzähler selbst abzulesen und uns den Stand mitzuteilen. Hierzu verschicken wir entsprechende Briefe, welche mit einer Postkarte versehen sind. Diese Karte kann portofrei an uns zurückgeschickt werden. Um die übermittelten Daten zuordnen zu können, bitten wir die auf der Karte angegebenen Daten (Name und Anschrift, Kunden-Nummer, Abnahmestelle, Zähler-Nummer und Zählerstand alt und neu) unbedingt mitzuteilen.

Ebenfalls besteht die Möglichkeit, die Daten per Internet zu übermitteln. Nach Eingabe der Internetadresse (www.vgv-baumholder.de) können Sie mit der im Schreiben angegebenen Zugangsnummer Ihre Zählerdaten eingeben. Wer über die technische Möglichkeit verfügt, den QR-Code im Schreiben zu scannen, gelangt direkt zum Anmeldeportal. Außerdem sind wir wie folgt erreichbar:

Tel.-Nr.: 06783/81-53 oder -65 -Herr Liese oder Frau Seiß.

Wassermengen, die nicht der öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlage zugeführt werden, bleiben bei der Berechnung der Schmutzwassergebühren unberücksichtigt, wenn der Gebührenschuldner dies bis zum 15.01.2024 beantragt und die nicht zugeführte Wassermenge nachweist. Verspätet eingehende Anträge dürfen bei der Jahresendabrechnung 2023 nicht mehr berücksichtigt werden.

Als Nachweis gelten:

- die Messung über einen geeichten Zähler;
- Gutachten, die eine zuverlässige Schätzung der Wasser- bzw. Schmutzwassermenge ermöglichen;
- Anträge auf Pauschalabzug bei Viehhaltung.

Für diese Anträge sind Vordrucke bei unserer Dienststelle erhältlich.

Schon jetzt vielen Dank für Ihre Mithilfe.

55774 Baumholder, Dezember 2023

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder Verbandsgemeindewerke
gez. Christoph Donie, Werkleiter

Sitzung des Verbandsgemeinde Rates vom 20.11.2023

TOP 1. Vorstellung des Projekts „Gemeindeschwester Plus“

Die Fraktion der FWG Westrich VG Baumholder hat einen Antrag auf Einführung des Projekts „Gemeindeschwester Plus“ gestellt und darin die Notwendigkeit erläutert (wurde zur Sitzung VG-Rat am 02.03.2023 mitversendet). Ferner hat die FWG Westrich VG Baumholder darum gebeten, dass die Gemeindeschwester Plus, Frau Lang von der VG Herrstein-Rhaunen, das Thema dem Verbandsgemeinderat näherbringt und evtl. Fragen beantwortet.

Der VG-Rat hat in seiner Sitzung am 09.03.2023 beschlossen, dass die Gemeindeschwester plus der VG Herrstein-Rhaunen zur Vorstellung des Projekts „Gemeindeschwester Plus“ eingeladen werden soll.

Frau Lang berichtet über ihre Tätigkeit in der VG Herrstein-Rhaunen und die bisher gemachten Erfahrungen.

Sie stand für Fragen aus dem VG-Rat zur Verfügung.

TOP 2. Freiflächen-PV-Anlagen aus Sicht der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe

Der leitende Planer der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe, Herr Alexander Krämer, informierte den Rat über den aktuellen Überlegungen der Planungsgemeinschaft in Sachen Freiflächen-PV-Anlagen.

Er berichtete anhand einer Präsentation über die Ergebnisse einer Potentialanalyse und stand dem Rat für Fragen zur Verfügung

Die Präsentation von Herrn Krämer ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Im Rat herrschte die Meinung vor, dass ein Steuerungskonzept für Freiflächen-PV-Anlage sinnvoll wäre.

TOP 3. Prüfung der Jahresrechnung 2021 und Entlastungserteilung

a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

b) Feststellung des Jahresabschlusses

c) Entlastungserteilung

Der von der Verwaltung erstellte Rechenschaftsbericht wurde den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates übersandt. Weiterhin wurden die zur Prüfung des Jahresabschlusses 2021 notwendigen Unterlagen durch die Verwaltung vorgelegt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 28. September d.J. die Unterlagen zur Jahresrechnung geprüft, Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Er hat daher mehrheitlich vorgeschlagen die nachfolgenden Beschlüsse zu fassen.

Beschluss:

Entsprechend der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschuss beschließt der Verbandsgemeinderat:

- Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2021 werden, soweit dies noch nicht geschehen ist, gem. § 100 GemO genehmigt.
- Der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der Verbandsgemeinde Baumholder wird gem. § 114 Abs 1 Satz 1 GemO festgestellt.
- Dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder und den Beigeordneten, soweit sie im Jahr 2021 den Bürgermeister vertreten haben, wird nach § 114 Abs 1 Satz 2 GemO für das Jahr 2021 Entlastung erteilt.

TOP 4. Teiländerung des Flächennutzungsplans der VG Baumholder „Solarpark L348“

- Abwägung der vorgebrachten Stellungnahmen

- Billigung des Entwurfes

- Beschluss zur öffentlichen Auslegung, Beteiligung der TÖB und Nachbargemeinden

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 02.03.2023 gem. § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, die Einleitung des Verfahrens zur Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark L 348“ beschlossen.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden fand vom 22.06.2023 bis 24.07.2023 statt. Im Anschreiben vom 14.06.2023 wurde darauf hingewiesen, dass bei Nichtäußerung davon ausgegangen wird, dass keine Bedenken und Anregungen vorliegen.

Die während der frühzeitigen Beteiligung vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden hat der Verbandsgemeinderat mit dem in der beiliegenden Beschlussvorlage dargestellten Ergebnis geprüft. Parallel hierzu fand die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit statt. BürgerInnen haben sich zur vorliegenden Planung nicht geäußert.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gemäß der beiliegenden Beschlussvorlage sowie die Übernahme des Abwägungsergebnisses in die Planung.

Der Verbandsgemeinderat billigt den vom Büro Kernplan vorgelegten Entwurf der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark L 348“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B), der Begründung sowie dem dazugehörigen Umweltbericht.

Ferner beschließt der Verbandsgemeinderat zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB die Veröffentlichung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Internet, inklusive einer öffentlichen Auslegung, sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 2 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB auf elektronischem Weg.

Der Entwurf der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark L 348“ mit zugehöriger Begründung sowie dem dazugehörigen Umweltbericht ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer von mindestens 30 Tagen im Internet zu veröffentlichen, zur Ansicht und zum Herunterladen bereit zu halten und zusätzlich auszulegen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt sein kann, sowie die Nachbargemeinden sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB von der Veröffentlichung im Internet / Auslegung zu benachrichtigen und zu beteiligen.

Ort und Dauer der Veröffentlichung im Internet sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Veröffentlichungsfrist von jedermann elektronisch per Mail oder bei Bedarf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, ortsüblich bekanntzumachen.

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Verbandsgemeinderates Baumholder

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 14.12.2023
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Raum:	Dorfgemeinschaftshaus Rückweiler, großer Saal
Ort:	Hauptstraße 22, 55776 Rückweiler
	Tagsordnung

Nichtöffentlicher Teil:

- Personalangelegenheit

Öffentlicher Teil:

2. Aussprache über den Widerspruchsbescheid der ADD Trier vom 23.10.2023
3. Verwendung der Mittel aus dem „Kommunalen Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation - KIPKI“
4. Entwicklung eines Steuerungskonzeptes für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen in der Verbandsgemeinde Baumholder
5. Vereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Baumholder und dem Nationalparklandkreis Birkenfeld zum Ausbau mobiler und stationärer Sirenen
6. Vergabe Lieferung und Einbau von Raffstore Grundschule Baumholder
7. Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Baumholder Industriegebiet „Reichenbacher Höfe“ im Bereich der Gemarkungen Reichenbach und Heimbach-Würdigung der Eingaben der Beteiligten der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Abstimmung mit den Nachbargemeinden und Beteiligung der Öffentlichkeit.-Beschluss über die Teiländerung.
8. Annahme von Spenden
9. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Bernd Alsfasser, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung Berschweiler

Bekanntmachung des Beschlusses über die Entlastungserteilung gemäß § 114 der Gemeindeordnung und Offenlegung des Jahresabschlusses und Rechenschaftsberichtes für das Haushaltsjahr 2022 der Ortsgemeinde Berschweiler

Der Ortsgemeinderat Berschweiler hat am 14. November 2023 die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Ortsgemeinde Berschweiler für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen und dem Ortsbürgermeister und dem 1. Beigeordneten, soweit er die Vertretung geführt hat, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder für das Haushaltsjahr 2022 die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom 14. Dezember 2023 bis einschließlich 22. Dezember 2023 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Zimmer 101, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Baumholder, den 6. Dezember 2023

Verbandsgemeindeverwaltung

55774 Baumholder

Gez. Bernd Alsfasser, Bürgermeister

VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN MIT VORHABEN- UND ERSCHLIESSUNGSPLAN „SOLARPARK L 348“ IN DER ORTSGEMEINDE BERSCHWEILER

Bekanntmachung der Veröffentlichung im Internet sowie der Auslegung zur Beteiligung der Öffentlichkeit

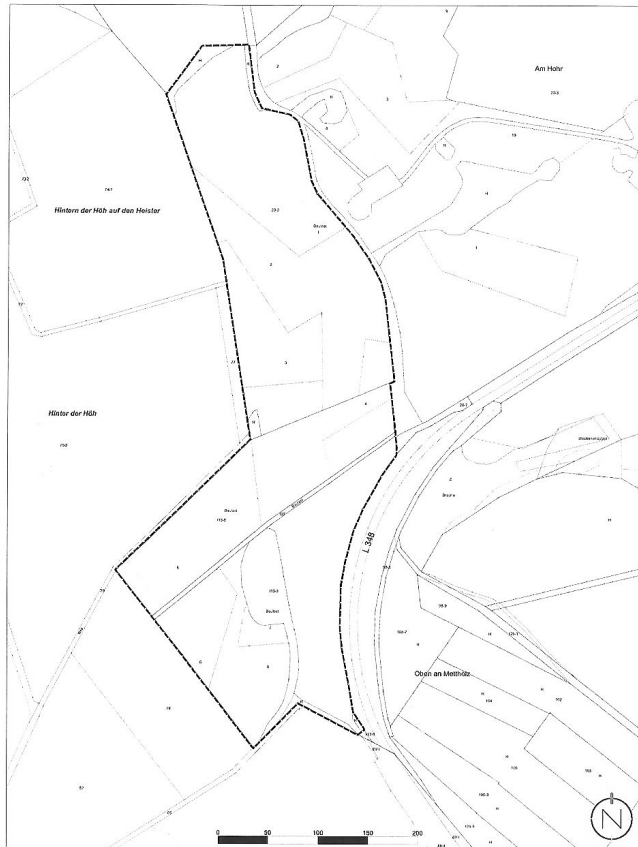
Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.11.2023 die Veröffentlichung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark L 348“ im Internet bzw. eine Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen. Die Buß Solar GmbH, Projektiererin für erneuerbare Energien, plant in der Ortsgemeinde Berschweiler der Verbandsgemeinde Baumholder die Errichtung eines Solarparks. Zusätzlich wird der bestehende Windpark „Berschweiler“ langfristig planungsrechtlich gesichert.

Der Solarpark dient der regenerativen Erzeugung von Strom und der gleichzeitigen Reduzierung des Verbrauchs fossiler Energieträger. Aktuell beurteilt sich die planungsrechtliche Zulässigkeit nach § 35 BauGB (Außenbereich). Danach ist die Planung nicht realisierungsfähig. Deshalb bedarf es der Aufstellung eines Bebauungsplanes.

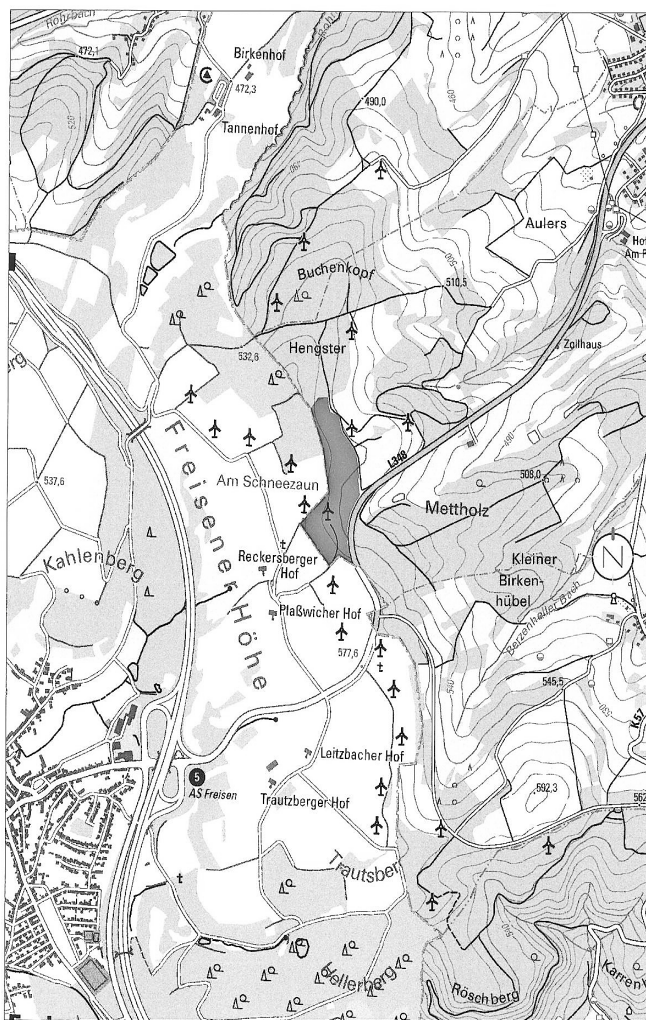
Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Er umfasst eine Fläche von 10 ha.

Lageplan, o.M.

Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und der Teiländerung des Flächennutzungsplanes „Solarpark L 348“ in der Ortsgemeinde Berschweiler



Quelle: ©GeoBasis-DE / LVermGeoRP (2023); Bearbeitung: Kernplan; Stand: 20.10.2023



Quelle: ©GeoBasis-DE / LVermGeoRP (2023); Bearbeitung: Kernplan; Stand: 20.10.2023

Der Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Baumholder stellt für das Plangebiet eine Sonderbaufläche für Windkraftanlagen und Grünland dar. Der vorliegende vorhabenbezogene Bebauungsplan widerspricht damit dem Entwicklungsgebot nach § 8 Abs. 2 BauGB, wonach Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln sind. Aus diesem Grund wird für den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB teilgeändert.

Gegenüber der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB gibt es folgende wesentliche Änderung:

- der Umweltbericht wurde fertiggestellt
- Aufnahme von Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen auf Basis des fertiggestellten Umweltberichtes

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Textteil (Teil B), der Begründung, dem Umweltbericht, dem Blendgutachten und den unten genannten umweltbezogenen Informationen **in der Zeit vom 18.12.2023 bis einschließlich 26.01.2024** auf der Internetseite der Verbandsgemeinde unter www.vgv-baumholder.de unter folgendem Pfad: Startseite, Rathaus, Bauleitplanung, Bebauungsplanverfahren, veröffentlicht und zur Ansicht und zum Herunterladen bereitgehalten werden. Der Inhalt der Bekanntmachung ist ebenfalls eingestellt.

Die oben genannten Unterlagen können während des oben genannten Zeitraums zusätzlich in der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Weiherdamm 1, 55774 Baumholder, Bürgerbüro, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden: in der Zeit vom 18.12.2023 bis einschließlich 26.01.2024

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich über das Geoportal Rheinland-Pfalz (<http://www.geoportal.rlp.de/>) elektronisch abrufbar.

Folgende Dokumente mit umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:

Dokument

Umweltbericht (der nach Maßgabe der Anlage 1 zum BauGB u.a. nach den Umweltschutzgütern i.S. des § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB gegliedert ist)

Informationen und betroffene Themen

- Schutzgut Boden, geringe Beeinträchtigung: Vorbelastung durch Intensivackerbewirtschaftung; mittlerer Bodenfunktionserfüllungsgrad, geringe zulässige Flächenversiegelung durch Rammständer, Verbesserung der Bodenfunktionen durch Ersatz der Acker- durch Grünlandbewirtschaftung, Vermeidung von Bodenverdichtungen durch Bauzeiten-/Befahrungsregelung
- Schutzgut Wasserhaushalt, keine erhebliche Beeinträchtigung: keine Oberflächengewässer betroffen
- Schutzgut Klima und Lufthygiene, keine erhebliche Beeinträchtigung: keine ausgewiesenen Kaltluftentstehungsgebiete oder Abflussbahnen betroffen, Kaltluftabflüsse in Richtung Mett- holz-, Berzenhellerbach und Berschweiler, kein relevanter lufthygienischer Ausgleichsbedarf; geringe geländeklimatische Belastung und Änderung der lufthygienischen Situation durch aufgeständerte Modultische, keine relevante Änderung des Mesoklimas.
- Schutzgut Tiere und Pflanzen/ Biologische Vielfalt/Artenschutz, unter Anwendung artenschutzrechtlicher begründeter Maßnahmen (Feldlerche) keine erhebliche Beeinträchtigung: lediglich intensiv genutzte landwirtschaftliche Flächen und Einsaatgrünland geringer Maturität trocken; Aussparung randlicher Gehölze; Ausgleich i.S.d. Eingriffsregelung nicht erforderlich, da Umwidmung in Grünland mit einer bilanziellen Aufwertung verbunden ist; keine n. § 30 BNatSchG geschützte Biotope oder Lebensräume nach Anh. 1 der FFH-Richtlinie betroffen; externer Ausgleich zur Kompensation des Brutraumverlustes bzw. -einschränkung der Feldlerche (CEF-Maßnahme)
- Schutzgut Landschaftsbild, keine erhebliche Beeinträchtigung: aufgrund der Topographie lediglich Einsehbarkeit aus östlicher Richtung, Sichtverbindungen zu dem 6,5 km entfernten Baumholder unerheblich, da nur ein Teil der Modultische sichtbar und aufgrund der großen Entfernung sowie der dominierenden Fernwirkung der bestehenden Windparks
- Schutzgut Kultur- und Sachgüter, ohne Beeinträchtigung: keine Kultur- und Baudenkmäler betroffen; vorgeschichtliches Hügelgräberfeld östlich des Geltungsbereiches erfordert jedoch geophysikalische Prospektion im Vorfeld der Bauarbeiten; Waldabstände gem. § 14 Abs. 3 LWaldG bzw. gem. Hinweisen zur Anwendung der Vollzugshinweise zur rheinland-pfälzischen „Landesverordnung über Gebote für Solaranlagen auf Grünflächen in benachteiligten Gebieten“ werden eingehalten bzw. es wird eine Haftungsfreistellung vereinbart
- Schutzgut Mensch, keine erhebliche Beeinträchtigung: keine zusätzliche erhebliche Verkehrsbelastung oder Emissionen, keine ausgewiesenen Wanderwege mit Sichtverbindungen zur Anlage
- Schutzgebiete: Schutzgebiet n. BNatSchG und WHG/LWG nicht betroffen; kein erheblicher Einfluss auf die Erhaltungsziele des ca. 1,4 km entfernt liegenden NATURA 2000-Gebietes „Hellerberg bei Freisen“ und des NATURA 2000-Gebietes „Baumholder und Preußische Berge“ in ca. 2,5 km Entfernung

7 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie Privaten mit Umweltbezug

Umfang und Detaillierungsgrad des Umweltberichtes; Sichtschutz und Einsehbarkeit, Formulierung von Vermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen.

- Kreisverwaltung Birkenfeld, Abt. 9 - Untere Naturschutzbehörde: Vorlage des ausgearbeiteten Umweltberichtes im weiteren Verfahren inkl. Artenschutzfachbeitrag und Biotoptypenkartierung
- LBM: Ausschluss von Blendwirkungen auf den fließenden Verkehr der L 348; Niederschlagswasserabfluss nicht in Straßenentwässerung einleiten
- LWK RP: keine Bedenken; Hinweise für den Fall einer Beweidung der Solarparkfläche; Ablehnung von externem Ausgleich auf landwirtschaftlichen Flächen, der jedoch aus artenschutzrechtlichen Gründen erforderlich ist (Feldlerche); Einschränkung der ackerbaulichen Bewirtschaftung ist hier marginal
- SGD Nord: Starkregenvorsorgemaßnahmen (Überprüfung der Abflussbahnen vor Ort, kontrollierte Abfluss)
- MUKMAV Saarland, Oberste Forstbehörde: Einhaltung der Forstabstände gem. § 14 Abs. 3 LWaldG
- Landesaktionsgemeinschaft Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz e.V.: Zustimmung nur im Fall einer „Biodiversitätsnutzung“ (d.h. möglichen Zweitnutzung), die gem. B-Plan grundsätzlich möglich ist (Mahd, Beweidung)
- Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz: Hinweis auf vorgeschichtliches Hügelgräberfeld und Erfordernis einer geophysikalischen Prospektion im Vorfeld der Bauarbeiten

Während der zuvor genannten Frist können von jedermann Stellungnahmen elektronisch per Mail an die E-Mail-Adresse: verwaltung@vgv-baumholder.de, bei Bedarf auch schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Kommune deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Berschweiler, den 07.12.2023

gez. Hebel
Rouven Hebel
-Ortsbürgermeister-

Teiländerung des Flächennutzungsplanes

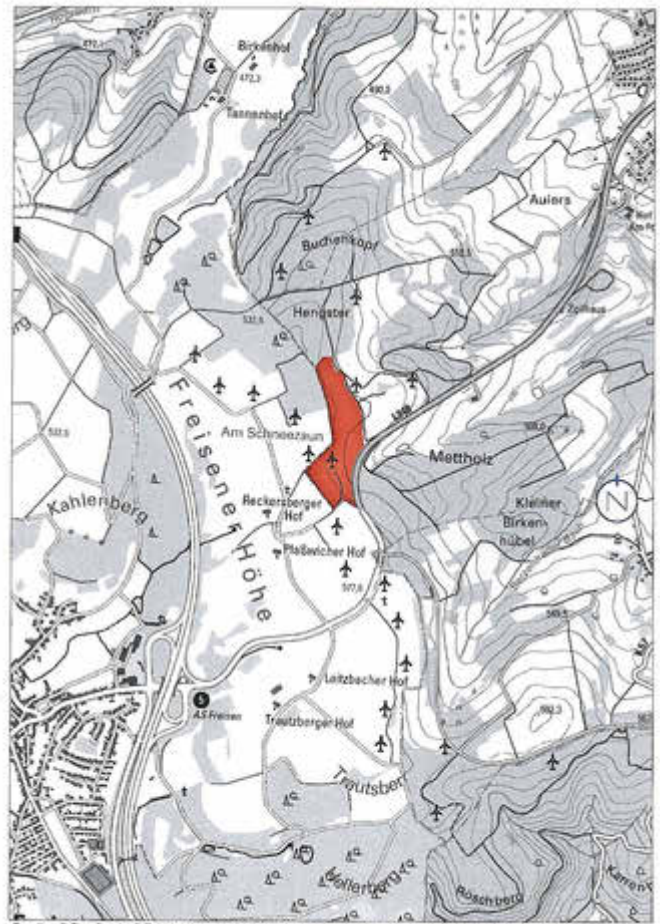
im Bereich des vorhabenbezogener Bebauungsplanes mit Vorhaben- Und Erschließungsplan „Solarpark L 348“ in der Verbandsgemeinde Baumholder, Ortsgemeinde Berschweiler

Bekanntmachung der Veröffentlichung im Internet sowie der Auslegung zur Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 20.11.2023 die öffentliche Auslegung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark L 348“ beschlossen.

Gegenstand der vorliegenden Teiländerung des Flächennutzungsplanes ist die Darstellung einer Sonderbaufläche für Windenergie und Photovoltaik, um die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage planerisch vorzubereiten und den bestehenden Windpark „Berschweiler“ zu sichern.

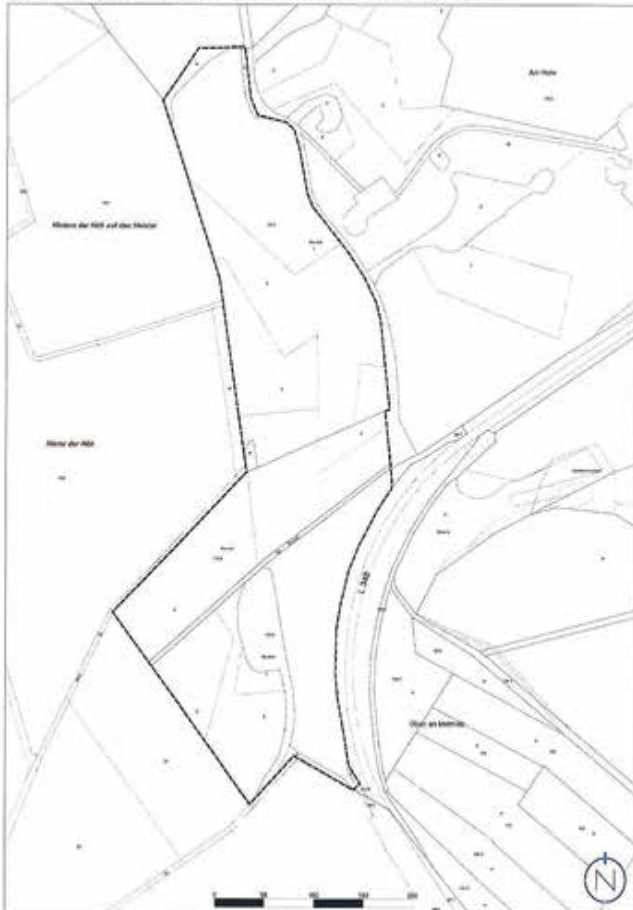
Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Teiländerung umfasst den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Solarpark L 348“. Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches der Teiländerung des Flächennutzungsplanes sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Er umfasst eine Fläche von ca. 10 ha.



Quelle: ©GeoBasis-DE / LVermGeoRP (2023), Bearbeitung: Kemplan; Stand: 20.10.2023

Lageplan, o.M.

Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und der Teiländerung des Flächennutzungsplans „Solarpark L 348“ in der Ortsgemeinde Berschweiler



Quelle: ©GeoBasis-DE / LVermGeoRP (2023), Bearbeitung: Kemplan; Stand: 20.10.2023

Gegenüber der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB gibt es folgende wesentliche Änderung:

- der Umweltbericht wurde fertiggestellt
- Aufnahme von Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen auf Basis des fertiggestellten Umweltberichtes

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Entwurf der Teiländerung des Flächennutzungsplanes, mit zugehöriger Begründung, dem Umweltbericht und den unten genannten umweltbezogenen Informationen **in der Zeit vom 18.12.2023 bis einschließlich 26.01.2024** auf der Internetseite der Gemeinde unter www.vgv-baumholder.de unter folgendem Pfad: Startseite, Rathaus, Bauleitplanung, Bebauungsplanverfahren, veröffentlicht und zur Ansicht und zum Herunterladen bereitgehalten werden. Der Inhalt der Bekanntmachung ist ebenfalls eingestellt.

Die oben genannten Unterlagen können während des oben genannten Zeitraums zusätzlich in der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Weiherdamm 1, 55774 Baumholder, Bürgerbüro, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden: in der Zeit vom 18.12.2023 bis einschließlich 26.01.2024.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich über das Geoportal Rheinland-Pfalz (<http://www.geoportal.rlp.de/>) elektronisch abrufbar.

Folgende Dokumente mit umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:

Dokument

Umweltbericht (der nach Maßgabe der Anlage 1 zum BauGB u.a. nach den Umweltschutzgütern i.S. des § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB gegliedert ist)

Informationen und betroffene Themen

- Schutzgut Boden, geringe Beeinträchtigung: Vorbelastung durch Intensivackerbewirtschaftung; mittlerer Bodenfunktionserfüllungsgrad, geringe zulässige Flächenversiegelung durch Rammständer, Verbesserung der Bodenfunktionen durch Ersatz der Acker- durch Grünlandbewirtschaftung, Vermeidung von Bodenverdichtungen durch Bauzeiten-/Befahrungsregelung
- Schutzgut Wasserhaushalt, keine erhebliche Beeinträchtigung: keine Oberflächengewässer betroffen
- Schutzgut Klima und Lufthygiene, keine erhebliche Beeinträchtigung: keine ausgewiesenen Kaltluftentstehungsgebiete oder Abflussbahnen betroffen, Kaltluftabflüsse in Richtung Mettholz-, Berzenhellerbach und Berschweiler, kein relevanter lufthygienischer Ausgleichsbedarf; geringe geländeklimatische Belastung und Änderung der lufthygienischen Situation durch aufgeständerte Modultische, keine relevante Änderung des Mesoklimas.
- Schutzgut Tiere und Pflanzen/ Biologische Vielfalt/Artenschutz, unter Anwendung artenschutzrechtlich begründeter Maßnahmen (Feldlerche) keine erhebliche Beeinträchtigung: lediglich intensiv genutzte landwirtschaftliche Flächen und Einsaatgrünland geringer Maturität trocken; Aussparung randlicher Gehölze; Ausgleich i.S.d. Eingriffsregelung nicht erforderlich, da Umwidmung in Grünland mit einer bilanziellen Aufwertung verbunden ist; keine n. § 30 BNatSchG geschützte Biotope oder Lebensräume nach Anh. 1 der FFH-Richtlinie betroffen; externer Ausgleich zur Kompensation des Brutraumverlustes bzw. -einschränkung der Feldlerche (CEF-Maßnahme)
- Schutzgut Landschaftsbild, keine erhebliche Beeinträchtigung: aufgrund der Topographie lediglich Einsehbarkeit aus östlicher Richtung, Sichtverbindungen zu dem 6.5 km entfernten Baumholder unerheblich, da nur ein Teil der Modultische sichtbar und aufgrund der großen Entfernung sowie der dominierenden Fernwirkung der bestehenden Windparks
- Schutzgut Kultur- und Sachgüter, ohne Beeinträchtigung: keine Kultur- und Baudenkmäler betroffen; vorgeschichtliches Hügelgräberfeld östlich des Geltungsbereiches erfordert jedoch geophysikalische Prospektion im Vorfeld der Bauarbeiten; Waldabstände gem. § 14 Abs. 3 LWaldG bzw. gem. Hinweisen zur Anwendung der Vollzugshinweise zur rheinland-pfälzischen „Landesverordnung über Gebote für Solaranlagen auf Grünflächen in benachteiligten Gebieten“ werden eingehalten bzw. es wird eine Haftungsfreistellung vereinbart
- Schutzgut Mensch, keine erhebliche Beeinträchtigung: keine zusätzliche erhebliche Verkehrsbelastung oder Emissionen, keine ausgewiesenen Wanderwege mit Sichtverbindungen zur Anlage
- Schutzgebiete: Schutzgebiet n. BNatSchG und WHG/LWG nicht betroffen; kein erheblicher Einfluss auf die Erhaltungsziele des ca. 1,4 km entfernt liegenden NATURA 2000-Gebietes „Hellerberg bei Freisen“ und des NATURA 2000-Gebietes „Baumholder und Preußische Berge“ in ca. 2,5 km Entfernung

7 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie Privaten mit Umweltbezug

Umfang und Detaillierungsgrad des Umweltberichtes, Blendwirkung, Starkregenvorsorge, Waldabstand, Bodendenkmal, Vermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen.

- Kreisverwaltung Birkenfeld, Abt. 9 - Untere Naturschutzbehörde: Vorlage des ausgearbeiteten Umweltberichtes im weiteren Verfahren inkl. Artenschutzfachbeitrag und Biotoptypenkartierung
- LBM: Ausschluss von Blendwirkungen auf den fließenden Verkehr der L 348; Niederschlagswasserabfluss nicht in Straßenentwässerung einleiten
- LWK RP: keine Bedenken; Hinweise für den Fall einer Beweidung der Solarparkfläche; Ablehnung von externem Ausgleich auf landwirtschaftlichen Flächen, der jedoch aus artenschutzrechtlichen Gründen erforderlich ist (Feldlerche); Einschränkung der ackerbaulichen Bewirtschaftung ist hier marginal
- SGD Nord: Starkregenvorsorgemaßnahmen (Überprüfung der Abflussbahnen vor Ort, kontrollierte Abfluss)
- MUKMAV Saarland, Oberste Forstbehörde: Einhaltung der Forstabstände gem. § 14 Abs. 3 LWaldG
- Landesaktionsgemeinschaft Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz e.V.: Zustimmung nur im Fall einer „Biodiversitätsnutzung“ (d.h. möglichen Zweitnutzung), die gem. B-Plan grundsätzlich möglich ist (Mahd, Beweidung) Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz: Hinweis auf vorgeschichtliches Hügelgräberfeld und Erfordernis einer geophysikalischen Prospektion im Vorfeld der Bauarbeiten

Während der zuvor genannten Frist können von jedermann Stellungnahmen elektronisch per Mail an die E-Mail-Adresse: verwaltung@vgv-baumholder.de, bei Bedarf auch schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Teiländerung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben, sofern die Kommune deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Baumholder, den 07.12.2023

gez. Alsfasser
Bernd Alsfasser
-Bürgermeister-



Unsere Homepage
mit allen aktuellen Themen rund um die Verwaltung
finden Sie unter: www.vgv-baumholder.de



Bauausschuss Stadt 30.10.2023

TOP 1. Neubau Westrichhalle - Sachstand

Der Vorsitzende erläuterte den Sachstand der Maßnahme, wobei allen Fraktionen die aktuellen Planunterlagen vorliegen.

Folgende Festlegungen wurden in den vorangegangenen Besprechungen mit dem Büro Dillig getroffen.

- Beschriftung und Türen werden in der Farbe „Grün“ ausgeführt
- Markierungen und Einbau von Hülse für die Turngeräte wird mit VFR besprochen
- Baubeginn Mai/Juni 2023; Fertigstellung Juni 2025

Folgende Anregungen kamen von den Ausschussmitgliedern und sollen auf Durchführbarkeit geprüft werden

- Beschichtung der Außenwände bzgl. Graffitienschutz
- Außenanschluss für Notstromaggregat

Über die weitere Vorgehensweise wird der Ausschuss auf dem Laufenden gehalten.

Beschluss:

Ein Beschluss zu diesem Punkt war nicht erforderlich

TOP 2. Neubau Kindergarten Stadt Baumholder - Vergabe SiGeKo-

Für den Neubau des Kindergartens der Stadt Baumholder wird ein SiGeKo (Sicherheits- und Gesundheitskoordinator) benötigt. Es wurden 2 Ingenieurbüros aus dem Kreis Birkenfeld aufgefordert ein Angebot einzureichen. Zum Abgabetermin lag ein Angebot vor. Das zweite Büro sagte wegen Kapazitätsproblemen ab. Laut Ministerialblatt der Landes-

regierung Rheinland-Pfalz vom 06.09.2021 dürfen Planungsleistungen bis zu einem Auftragswert von 25.000,00 € (ohne Umsatzsteuer) ohne Aufforderung weiterer Planungsbüros zur Abgabe eines Angebotes vergeben werden.

Das Ingenieurbüro Hub GmbH aus Idar-Oberstein, welches der Verwaltung auf Grund von durchgeführten Leistungen als SiGeKo im Bereich der Verbandsgemeinde Baumholder als leistungsstarkes Büro bekannt ist, reichte ein Angebot ein. Das Angebot wurde durch den Fachbereich 3 sachlich und rechnerisch geprüft. Es bestehen von Seiten der Verwaltung keine Bedenken den Auftrag an das Büro Hub aus Idar-Oberstein zu vergeben.

Beschluss:

Der Auftrag für den SiGeKo (Sicherheits- und Gesundheitskoordinator) für den Neubau des Kindergartens der Stadt Baumholder ist dem Ingenieurbüro Hub aus Idar-Oberstein zu erteilen.

TOP 3. Sanierung Weihervorplatz - Sachstand

Die Baumaßnahme ist an die Fa. Märker vergeben. Die Materialien sind beim Baustoffhandel bestellt. Lieferzusage liegt noch nicht vor. Zunächst werden die Erdarbeiten am Kindergarten durchgeführt. Danach wird die Fa. Märker die erforderlichen Arbeiten am Weihervorplatz durchführen. Nach momentanem Zeitplan sollen die Arbeiten Ende November beginnen.

Beschluss:

Zu diesem Punkt erfolgte keine Abstimmung

Ende des amtlichen Teils

Bereitschaftsdienste

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner.

Ansprechpartner: Susanne Saar 06783/7880

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488
bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163560

Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163530

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -5163529

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé
Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de
Trauercafé jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.
Kindertrauer AG jeden ersten Freitag im Monat 14.30, Anmeldung erforderlich.
Jugendtrauer AG jeden ersten Dienstag im Monat 18.00, Anmeldung erforderlich.

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld
Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder
Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr
Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195
Büro: 06783-18260

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste - Pfarrei Heide Westrich St. Franziskus

Donnerstag, 14.12.23

Baumholder: 18.30 Uhr Bußgottesdienst vor Weihnachten (im Pfarrheim)

Freitag, 15.12.23

Hoppstädten-Weiersbach: Eucharistiefeier
18.00 Uhr

Samstag, 16.12.23

Rückweiler: 17.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.12.23

Heimbach: 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Gemeindehaus

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienst

Freitag, 15.12.

18.00 Uhr Ev. Kirche Reichenbach Adventsingen Kindergruppe Reichenbach

Sonntag, 17.12.

17.00 Uhr Ev. Kirche Baumholder
Konzert des Ev Frauenchors unter Mitwirkung des Westricher Kinder- und Jugendchors, Tina Hauch u. Christine Kreischer (Orgel- und Gesang) und Silke Schnepf-Mohr (Flöte). Die Gesamtleitung hat Cornelia Möckel.

Mittwoch, 20.12.

10.00 Uhr Freisen Altenhilfezentrum
Tafel: Mittwochs 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder
Pflegestützpunkt: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel.: 06782-9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel.: 06781-5163500

Babytreff: 05.01, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27

Mittwoch: 13.12.23

19.30 Uhr Gottesdienst in Baumholder

Sonntag: 17.12.23

10.00 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein

Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein

Mainzerstr. 171, 55743 Idar-Oberstein

Weihnachtsfeierstunde zur Wintersonnenwende

Sonntag, 17. Dezember 2023, 10:15 Uhr

Wintersonnenwende – Weihnachten – ist das Fest der Stille und Einkehr, aber auch das Fest der Mitmenschlichkeit, des Lichtes und der Hoffnung.

Am Sonntag, dem 17. Dezember 2023 wollen wir das gemeinsam mit einer Wintersonnenwendfeier (Weihnachtsfeierstunde) feiern, die maßgeblich von unseren Jugendweihlingen mitgestaltet wird.

Die Feierstunde findet um 10.15 Uhr im Gemeindezentrum der Freireligiösen Gemeinde Idar-Oberstein (Mainzer Str. 171, 55743 Idar-Oberstein) statt.

Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

Deutsch-Ukrainische-Weihnachtsfeier

Am Dienstag, dem 19.12. wollen wir gemeinsam im Rahmen des Ukraine-Treffs von 17 bis 19 Uhr eine Deutsch-Ukrainische Weihnachtsfeier feiern. Freuen Sie sich auf ein tolles Programm für Groß und Klein mit Basteleinheiten, Tanz und Gesang.

Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich willkommen.



Verbandsgemeinde

Büros der Verbandsgemeinde Baumholder am Freitag, den 15.12.2023 ab 11.30 Uhr geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung sind die Büros der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder (inklusive Bürgerbüro und Standesamt) am **Freitag, den 15.12.2023 ab 11.30 Uhr geschlossen**.

Die Kindergärten in Ruschberg und Rückweiler informieren die Eltern entsprechend über die jeweiligen Schließzeiten.

Wir bitten um Ihr Verständnis und sind montags wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Die Verbandsgemeinde Baumholder bildet Verbandsgemeindesekretär-anwärter (m/w/d) aus



Wir bilden aus ...

In der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ist ab dem **01.07.2024** eine

Ausbildungsstelle als Verbandsgemeindesekretär-anwärter (m/w/d)

(Ausbildung für den Zugang zum zweiten Einstiegsamt im Verwaltungsdienst der Laufbahn Verwaltung und Finanzen) zu besetzen.

Der Vorbereitungsdienst dauert 2 Jahre und umfasst praktische Ausbildungsabschnitte in der Verwaltung und theoretische Ausbildungsabschnitte an der Zentralen Verwaltungsschule Rheinland-Pfalz (ZVS) in Mayen.

Die Bewerber/innen müssen

- die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen
- mindestens den qualifizierten Sekundarabschluss I besitzen
- teamfähig, engagiert, flexibel und zuverlässig sein.



Bewerbungen, bevorzugt per E-Mail, richten Sie bitte bis spätestens 15.12.2023 an die **Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder 55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1**

E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de

Die Verbandsgemeinde Baumholder bildet Verbandsgemeindeinspektor-anwärter (m/w/d) aus



In der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ist ab dem

01.07.2024 eine

Ausbildungsstelle als Verbandsgemeindeinspektor-anwärter (m/w/d)

(Duales Studium für den Zugang zum dritten Einstiegsamt im Verwaltungsdienst der Laufbahn Verwaltung und Finanzen) zu besetzen.

Der Vorbereitungsdienst dauert 3 Jahre und umfasst praktische Ausbildungsabschnitte in der Verwaltung und theoretische Ausbildungsabschnitte an der Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz (HöV) in Mayen.

Die Bewerber/innen müssen

- die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen
- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife besitzen
- teamfähig, engagiert, flexibel und zuverlässig sein.



Bewerbungen, bevorzugt per E-Mail, richten Sie bitte bis spätestens 15.12.2023 an die

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder 55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de

Keine Fahrten mit dem Bürgerbus zwischen Weihnachten und Neujahr

Auch der Bürgerbus macht eine kleine Weihnachtspause und es finden zwischen Weihnachten und Neujahr keine Fahrten statt. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in 2024. Wir freuen uns auf die Fahrten im neuen Jahr.

Ihr Team Bürgerbus

Bürgerbus-Telefon am Montag, den 18.12.2023 bis 16.00 Uhr freigeschaltet

Gute Nachrichten vom Team Bürgerbus

Am **Montag, den 18. Dezember 2023** werden gleich mehrere Fahrttage mit dem Bürgerbus geplant. Damit alle die Möglichkeit haben, den Telefondienst zu erreichen, wird das Telefon ausnahmsweise bis **16.00 Uhr für Anrufe offen** sein.

Alle anderen Telefondienste werden wieder zu den regulären Zeiten stattfinden.

Ihr Team Bürgerbus

Der Bürgerbus...



...sind auch Sie wieder mobil!



Bürger fahren Bürger
- ein kostenloser Service
mit Abholung an Ihrer Haustür!

Fahrten sind möglich zu

- Einkaufsmöglichkeiten in der VG
- ▲ Ärzten & Behörden in der VG
- ◆ Ärzten & Behörden in Kusel, Birkenfeld und Idar-Oberstein

Fahrttage: Dienstag und Donnerstag

Anmeldungen:

Montag 14 - 15 Uhr

Tel.: 06783 - 81 81



Weitere Infos: VG Baumholder • Jessica Zimmer

06783 81 16 • j-zimmer@vgv-baumholder.de • www.vgv-baumholder.de



Baumholder

Baumholderer Militärgemeinde läutet mit dem traditionellen Beleuchten des Weihnachtsbaumes die Weihnachtszeit ein

Die Militärgemeinde Baumholder veranstaltete am Mittwoch das traditionelle Beleuchten des Weihnachtsbaumes am Rheinlander Center, um die Weihnachtszeit einzuläuten.

Über 400 Gäste kamen zu der Feier und genossen Musik, Kinderpunsch, Hotdogs und weihnachtliche Unterhaltungen.

In pelzgefütterte Mäntel, Handschuhe und Schals gehüllt, lauschten sowohl deutsche als auch amerikanische Besucher, darunter auch der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder, Bernd Alsfasser, aufmerksam der Ansprache von Col. Reid Furman, Kommandeur der U.S. Army Garrison Rheinland-Pfalz.

„Ich kann mir keine bessere Art und Weise vorstellen, die Weihnachtszeit zu beginnen, als mit Freunden und Familien zusammenzukommen und diese Tradition aufrechtzuerhalten“, sagte Furman.

Die Veranstaltung begann mit dem traditionellen Gebet von Militärfarrer Oberstleutnant Todd Cheney.

Im Anschluss an Furmans Rede brachte Bürgermeister Alsfasser seine Überzeugung zum Ausdruck, dass der vielleicht tiefste Wunsch von allen der nach „Frieden“ sei.

„Wenn es in diesem Jahr etwas besonders Positives gab, dann war es die Erkenntnis, dass wir gemeinsam diese Zeiten überstehen können. Deshalb ist mein Weihnachtswunsch, dass wir - Deutsche und Amerikaner - diese Widerstandsfähigkeit ins neue Jahr mitnehmen. Lassen Sie uns alles stärken, was uns verbindet“, betonte er.

Anschließend überbrachte Brigadegeneral Karen Monday, stellvertretende Kommandierende Generalin des 21st Theater Sustainment Command, die Weihnachtsgrüße im Namen des 21st TSC.

Die Erstklässler der Baumholder-Smith-Grundschule boten eine großartige Gesangsdarbietung mit drei Weihnachtsliedern, die sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch vorgetragen wurden.

Anschließend forderte der Moderator der Veranstaltung den Chor und das Publikum auf, den Weihnachtsmann zu begrüßen. Inmitten der Melodie von „Here Comes Santa“ ertönte die Sirene eines Feuerwehrautos und zog die Zuschauer in ihren Bann, insbesondere die Kinder, die die blauen Lichter des großen roten Feuerwehrautos mit dem Weihnachtsmann in dem Wagen erkannten.



Nachdem sie sich ihren Weg durch die Menge gebahnt hatten, führten der Weihnachtsmann und Furman in Begleitung von drei Schülern der Smith Elementary School den Countdown an und legten den elektrischen Schalter um. Der große, mit Lichtern und einem Stern geschmückte Weihnachtsbaum erstrahlte in seiner ganzen Pracht! Vor dem Rheinlander Center bot die USO Hot Dogs und Getränke an, während die Kinder drinnen die Möglichkeit hatten, weihnachtliche Basteleien zu machen und Fotos mit dem Weihnachtsmann zu machen. Als sich der Weihnachtsmann verabschiedete, erklang seine Stimme und sagte: „Frohe Weihnachten und eine gute Nacht“.

Stadtbüro geschlossen

Aufgrund von Urlaub ist das Stadtbüro im Alten Rathaus vom 22.12.2023 bis einschließlich 05.01.2024 geschlossen.

In dringenden Fällen können Sie gerne eine E-Mail an info@baumholder.de senden.

Stadtbürgermeister Günther Jung wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ruhige und erholsame Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das Jahr 2024!

Wochenmarkt in Baumholder

Der Wochenmarkt in Baumholder findet noch am 22.12.2023 wie gewohnt statt

Am 29.12.2023 ist der Obst- und Gemüsestand von Matthias Nagel **nicht** auf dem Wochenmarkt vertreten.

Der Stand von Herrn Welz mit dem Sortiment von Eier & Geflügel Fess ist weiterhin für die Bürger:innen vor Ort.

Der erste Markttag im neuen Jahr in kompletter Besetzung ist am Freitag, 05.01.2024.

Nikolausbesuch in Warcq

Wieder einmal war es soweit. Mitglieder des Komitees Warcq-Baumholder – allen voran der Nikolaus (Frank Meschenmoser) – machten sich schon vor 7:00 Uhr morgens auf den Weg, um den Kindern der dortigen Partnerstadt Warcq eine kleine vorweihnachtliche Freude zu bereiten. Sie folgten Stadtbürgermeister Günther Jung, der mit seiner Gattin Jutta bereits am Vortag in die Ardennenstadt gefahren war. So hatte er die Möglichkeit, ohne Zeitdruck wichtige Vorgespräche im Interesse der Partnerschaft zu führen. Da der Winter bereits eingezogen war, ließen die Straßenverhältnisse zu wünschen übrig. Hans Zahler und seine Frau Gaby meisterten die Schwierigkeiten jedoch souverän. Auf den schon

traditionellen Zwischenstopp in einem Hotel in Belgien musste diesmal leider verzichtet werden. Es war geschlossen. In Warcq wurde die kleine Abordnung aus Baumholder vor allem von „Madame le Maire“, Frau Bürgermeister Marie-Annick Pierquin, und dem Präsidenten des dortigen Partnerschafts-Komitees, Bernard Maillard, auf das Herzlichste empfangen. Auch gab es ein freudiges Wiedersehen mit zahlreichen Warcq-ner Ratsmitgliedern und Bediensteten der Gemeinde. Ein wenig später gesellten sich zu der Versammlung auch Stadtbürgermeister Günther Jung sowie die beiden Altbürgermeister aus Warcq, Bernard und Luc Pierquin. Helmut Schmid ließ es sich nicht nehmen und stellte Frau Pierquin und ihrem Gatten das jüngste Mitglied des Baumholderer Komitees, Frau Birgit Wittig, vor. Pünktlich um 11:00 Uhr begann die Festveranstaltung in der großen Halle der kleinen Stadt. Wie immer waren viele Kinder, Eltern und Großeltern gekommen. Durch das Programm führte wie in den vergangenen Jahren Bernard Maillard. Die zahlreichen kleinen Besucherinnen und Besucher musste er mehrmals ermuntern, nach dem Nikolaus zu rufen. Als der dann endlich erschien, begrüßte er die kleinen und großen Gäste in französischer Sprache. Kinder des Kindergartens und der zwei Grundschulen Warcqs führten danach Tänze und Lieder auf, letztere zum Teil sogar auf Deutsch gesungen. Schließlich folgte der wohl wichtigste Teil der Veranstaltung, die Ausgabe der Geschenke. Die waren zuvor bereits von Mitgliedern des Baumholderer Komitees – Hella und Karl Fritz, Ingrid und Gerd Schwerdtner, Gaby und Hans Zahler sowie Helmut Schmid und last not least Birgit Wittig – in umweltfreundlichen Papiertüten verpackt worden. Vor der mit Fahnen beider Gemeinden geschmückten Bühne gab es ein riesiges Gedränge und man musste Angst um die kleinsten, weihnachtlich gekleideten Kinder haben. Viel beschäftigt war dann auch der Nikolaus. Geduldig ließ er immer wieder Kinder zu sich kommen, während die Eltern mit ihren Handys Fotos von ihnen und dem Nikolaus machten.

Einem gemeinsamen Essen im „Salle de Baumholder“ des Hauses Guiloy folgten Reden der Bürgermeister beider Gemeinden, in denen sie die Bedeutung der Partnerschaft zwischen den Gemeinden diesseits und jenseits der Grenzen betonten. Der Vorsitzende des Baumholderer Komitees, Jürgen Henze, schloss sich ihren Überlegungen an, dankte allen, die zum Gelingen des Treffens beigetragen hatten und wünschte der bereits viele Jahre bestehenden Freundschaft im Namen des Partnerschafts-Komitees Warcq-Baumholder noch eine lange Zukunft.

Spät war es, als sich die kleine Gruppe aus Baumholder wieder auf den Heimweg machte.



Foto: Jürgen Henze



Foto: Jürgen Henze

Sanierungsberatungstage Stadt Baumholder

Der Sanierungsberatungstag im Januar 2024 wird um 1 Woche auf den 10.01.2024 verschoben.

Sollte in dringenden Fällen eine Vor-Ort-Präsenz erforderlich sein, steht die MAP Consult GmbH (Tel. 06241 92055-80) selbstverständlich auch in der Zwischenzeit gerne zur Verfügung.

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e.V.

AWO Begegnungsstätte in Baumholder macht Weihnachtsferien

Die Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt (AWO) im Alten Rathaus in Baumholder macht von Dienstag, 19. Dezember 2023, bis einschließlich Donnerstag, 11. Januar 2024, Weihnachtsferien. Während dieser Zeit ist die Begegnungsstätte dienstags und donnerstags geschlossen. Ab Dienstag, 16. Januar 2024, ist die Begegnungsstätte wieder dienstags und donnerstags zwischen 14 und 18 Uhr geöffnet.

Ansprechpartner für die AWO Begegnungsstätte ist Klaus und Isolde Dessauer Telefon 06783/7532.

Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder wünscht allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes und gesundes Jahr 2024.

Naturschutzverband Baumholder-Westrich e.V.

Liebe Naturschutzfreunde,
der Vorstand des **Naturschutzverbandes Baumholder-Westrich e.V.** möchte vor den Weihnachtsfeiertagen und zum Jahresende die Gelegenheit nutzen, sich bei allen Mitgliedern, vor allem aber bei den großartigen Helfern des Vereins, für ihr Engagement, die Einsatzbereitschaft der geleisteten Arbeiten sowie der Vereinstreue, recht herzlich bei euch bedanken.

Wir wünschen euch und euren Liebsten schöne und geruhsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch in ein neues Jahr 2024

Der Vorstand

3. Friedhofsangelegenheiten
 4. Friedhofsangelegenheiten
- Erste Änderung der Friedhofssatzung
 5. Straßenbeleuchtung
 6. Anfragen und Mitteilungen
- B. Nichtöffentlicher Teil:**
1. Nutzung der Markthalle
 2. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Kurt Jenet, Ortsbürgermeister

Weihnachtsbaum Berglangenbach

Pünktlich zum Weihnachtsmarkt haben die Kinder aus Berglangenbach auf die Initiative von Isabelle Pokorny hin den Weihnachtsbaum an der Markthalle mit selbst gebasteltem Schmuck dekoriert. Viele Dank an alle Bastler und Helfer!



Foto: Angela Condé



Berglangenbach

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Berglangenbach

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 13.12.2023
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Raum: Bürgersaal an der Markthalle Berglangenbach
Ort: Hauptstraße 26-28, 55776 Berglangenbach

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vergabe weiterer Planungsleistungen „Wohngebiet Am Mamborg II“
 - a) Bebauungsplan
 - b) Umweltbericht
 - c) Siedlungswasserwirtschaftlicher Planungsbeitrag
 - d) Genehmigung der überplanmäßigen Ausgaben



Berschweiler

Weihnachtliche Dekorationen laden zum Spaziergang ein

Auch in diesem Jahr war Erich Jenniches-Welsch wieder sehr engagiert und kreativ bei der Erstellung der Weihnachtsdekorationen, die er an verschiedenen Stellen im Ort angebracht hat. Unterstützung bei der Planung und Ausführung erfuhr der gelernte Landschaftsgärtner und Schreiner dabei von Annemarie König sowie Gemeindearbeiter Andreas Schnitzler beim Aufbau. Auch Schreinermeister Volker Graf unterstützte beim Zuschneiden der Holzplatten, die für die weihnachtlichen Figuren benötigt wurden.

Aber auch an anderer Stelle war die Dorfgemeinschaft bei der festlichen Dekoration der Gemeinde sehr engagiert. So stellte der Montagsclub, unterstützt durch zahlreiche freiwillige Helfer, insgesamt drei Weihnachtsbäume auf „Bauersch Platz“, an der Dr. Darge-Halle und auf dem „Bornberg“ auf.

Im Ergebnis bleibt festzustellen, dass diese gesamte weihnachtliche Dekoration in Verbindung mit dem prachtvollen Weihnachtshaus der Familie Peters zu einem gemütlichen Spaziergang durch die Gemeinde einlädt, bei dem die vorweihnachtliche Stimmung und der Lichterglanz der Dekorationen genossen werden können. (gf).



Foto: Volker Gutendorf



Foto: Volker Gutendorf

Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler e.V.

Hubertusschützen bei Pokal- und Rundenkämpfen erfolgreich

Bei den diesjährigen Pokalkämpfen mit dem Luftgewehr konnten die Schützen vom Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler den ersten Platz in der Kreisliga im Schützenkreis Kusel verzeichnen.

In der Einzelwertung belegte Lea Theis mit einem Vorsprung von 11 Ringen den ersten Platz vor Klaus Theis auf Rang zwei im Startfeld der 15 Schützen. Den dritten Platz der Einzelwertung belegte Gunnar Theis. Mit der Teilnahme an zwei von sechs Kämpfen landeten Alicia Volz und Corina Taibi auf den Plätzen 11 und 12.

Bei den anschließenden Rundenkämpfen wurde erneut der erste Platz in der Mannschaftswertung verzeichnet. Lea Theis und Klaus Theis lieferten sich wieder ein internes Duell um Platz eins, nach Abschluss der Rundenkämpfe hatte Lea Theis erneut die Nase mit einem Vorsprung von neun Ringen vorne. Gunnar Theis verzeichnete wieder den dritten Platz

Die einzelnen Ergebnisse, aktuelle Termine und Info's über den Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler und die anderen Schützenvereine aus dem Schützenkreis Kusel gibt es unter www.schuetzenkreis-kusel.de. (jad)



Fohren-Linden

Öffentliche Bekanntmachung zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Fohren-Linden

Sitzungsdatum: Montag, den 18.12.2023
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Bürgerhaus Fohren-Linden
Ort: Lindenstraße 1, 55777 Fohren-Linden

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Wahl eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Prüfung des Jahresabschlusses 2022 (Belegprüfung)

C. Öffentlicher Teil:

2. Prüfung der Jahresrechnung 2022 und Entlastungserteilung - Beschlussvorschläge für den Ortsgemeinderat
 - a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
 - b) Feststellung des Jahresabschlusses 2022
 - c) Entlastungserteilung

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Michael Reis
Ortsbürgermeister

Gemischter Chor Fohren-Linden e.V. Besinnliches Konzert in stiller Zeit



Mit Friedensliedern und Adventklängen begeisterte der gem. Chor Föhren-Linden seine Gäste bei einem Konzert in der voll besetzten ev. Kirche in Baumholder. Die Sänger/innen setzten unter der Leitung von Gerd Sackenheim die ruhigen und besinnlichen Werke hervorragend intoniert und phrasiert um. Hochmotiviert und konzentriert brachten die Sänger/innen mit ihren Liedern die Botschaft von Frieden und Liebe in die Herzen des Publikums, welches ganz ergriffen von den leisen Klängen der Melodien hier und da auch ein Tränchen verdrückte. Einige Stücke wurden von Gerd Sackenheim am Klavier begleitet und von Andrea Stüber dirigiert. Die leise und gefühlvolle Klavierbegleitung unterstrich den Chorgesang und umrahmte ihn perfekt. Während einer kurzen Gesangspause begeisterte die 15-jährige Finja Schütz mit einigen hervorragend dargebotenen Klavierstücken das Publikum. Nach einer Zugabe und dem gemeinsam gesungenen „O du Fröhliche“ klang nach rund 90 Minuten ein sehr emotionales Konzert aus.



Heimbach

Sitzung des Gemeinderates Heimbach



Sitzungsdatum: Mittwoch, den 13.12.2023
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Raum: Gemeindehaus
am Bahnhof
Ort: Am Hahnenhübel 8a, 55779 Heimbach

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Neubau Kindergarten Ortsgemeinde Heimbach
 - a) Vorstellung Bauantragsplanung
 - b) Vergabe Erstellung Wärmeschutznachweis
2. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Ausbaubeitragsatzung mit Umstellung auf wiederkehrende Beiträge gem. § 10 a KAG
3. Vergabe Grobkonzept mit Kostenschätzung für Zentrale Wärmeversorgung Grundschule, Besenbinderhalle und Neubau Kita Heimbach
4. Forstangelegenheiten
5. Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2024 OG Heimbach
6. Sponsoringvertrag mit der OIE für die Errichtung einer Ladesäule für E-Bikes
7. Winterdienst
8. Vergabe Planung Reichenbach
9. Bebauungsplan „Reichenbacher Höfe“ der Ortsgemeinde Heimbach- Würdigung der Eingaben der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Abstimmung mit den Nachbargemeinden und Beteiligung der Öffentlichkeit-Satzungsabschluss
10. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Karl-Heinz Thom, Ortsbürgermeister

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Jürgen Saar
Ortsbürgermeister

FC Laretta Frauenberg e.V.

Weihnachtsfeier des FC Laretta Frauenberg

Die diesjährige Weihnachtsfeier des FC „Laretta“ Frauenberg findet am

Samstag, den 16.12.2023 ab 20.00 Uhr
im Sportlerheim statt.

Programm:

- BINGO
 - live Schätzspiel (lasst Euch überraschen)
 - große Tombola
- Egal ob Mitglied oder nicht, alle sind herzlich eingeladen!

Wandertag des FC Laretta Frauenberg

Auch dieses Jahr findet der alljährliche
Wandertag am 27.12.2023 statt.

Nach der Wanderung wird im Sportlerheim in Frauenberg eingekehrt, wo sich die Wanderer bei Hackfleisch und Schwenker vom Grill und einem Salatbuffet stärken können.

Interessenten können sich **bis zum 19.12.2023** bei
Wirtin Susanne (06787/8170)
oder
Pascal Schwarz (0151/72408283)
anmelden.



Mettweiler

Termine des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Mettweiler

Adventssingen der Blauen Jungs

Am 16.12.2023 findet das Adventssingen der Blauen Jungs der Freiwilligen Feuerwehr Mettweiler statt.

An mehreren Stationen im Ort tragen die Sänger ihr Erlerntes aus dem Jahr 2023 vor.

Los geht's um 18.00 Uhr Im Eck, Kreuzung An der Sang.

Ab 18.45 Uhr ist eine Einlage am Dorfbrunnen geplant und bevor der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank einlädt, findet ein letzter Auftritt um 19.30 Uhr vor dem Feuerwehrgeräteaum statt.

Wandertag

Der alljährliche Wandertag wird für Samstag, den 06.01.2024 geplant. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Feuerwehrgeräteaum Mettweiler. Anschließend, gegen 11.30 Uhr, begeben sich die Wanderer auf die Strecke, die rund um Mettweiler führt.

Das Abendessen ist im Gasthaus Albert in Berschweiler geplant.

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 13.01.2024 findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr sowie die Dienstbesprechung der Feuerwehr Mettweiler ab 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mettweiler statt.



Unseren Bürgerbus
erreichen Sie montags von 14.00 -
15.00 Uhr unter der Rufnummer:
06783-8181

Fahrtage sind Dienstag und Donnerstag!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Jahresbericht Wehrführer
5. Grußworte Bürgermeister
6. Grußwort Wehrleiter
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
8. Ausblick 2024
9. Wahlen Förderverein
10. Besetzung der Veranstaltungsausschüsse
11. Verschiedenes

Sascha Hittel, 1. Vorsitzender und Florian Srienz, stv. Wehrführer

**Die Ortsgemeinde Reichenbach stellt ein ...**

In der Ortsgemeinde Reichenbach ist ab sofort die Stelle als

**Hausmeister / Hausmeisterin (m/w/d)
für das Dorfgemeinschaftshaus**

zu besetzen.

Eine handwerkliche Berufsausbildung ist vorteilhaft; ebenso der Besitz der Fahrerlaubnis B.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung.

Für nähere Informationen zu Art und Umfang der Beschäftigung steht der Ortsbürgermeister Herr Uwe Nees zur Verfügung.

Die Vergütung erfolgt, je nach Qualifikation, entweder nach dem Mindestlohngesetz oder nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 22.12.2023 an die

Ortsgemeinde Reichenbach

Herrn Ortsbürgermeister Uwe Nees

Hauptstraße 42755776 Reichenbach

Tel. 0171-9752369

**Öffentliche Bekanntmachung zur Sitzung
des Gemeinderates Reichenbach**

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 13.12.2023
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach
Ort: Schulstraße 1, 55776 Reichenbach

Tagesordnung**A. Öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Bebauungsplan „Reichenbacher Höfe“ der Ortsgemeinde Reichenbach
 - Würdigung der Eingaben der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Abstimmung mit den Nachbargemeinden und Beteiligung der Öffentlichkeit
 - Satzungsbeschluss
3. Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h Ortsdurchfahrt L172 Reichenbach
4. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentlicher Teil:

1. Neujahrsempfang der Ortsgemeinde
2. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Uwe Nees
Ortsbürgermeister

**Sitzung des Ortsgemeinderates
Reichenbach am 09.11.2023****A. Öffentlicher Teil****TOP 1. Einwohnerfragestunde**

- Hr. Schäfer fragt nach dem Planungsstand zum Ausbau der Hauptstraße

- OB Nees verweist auf TOP6.
- Hr. Schäfer weist auf vermehrte Müllabladungen im Gemeindebereich hin.
- OB Nees berichtet von der Kenntnis und regelmäßiger Meldung an die zuständigen Stellen.

TOP 2. Forstangelegenheiten**a) Brennholzpreis 2024****b) Mögliche Begrenzung Abgabemenge****c) Selbstwerber von stehendem und liegendem Holz****d) Kronenholz****a) Brennholzpreis 2024**

Das Forstamt Birkenfeld hatte im letzten Jahr eine Erhöhung des Brennholzpreises (wegen der Energieverknappung) vorgeschlagen. Diese Preise galten auch für Holz aus dem Staatswald:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn,	68,00 €
Esche, Eiche, Birke)	(inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	55,00 €
	(inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	55,00 €
	(inkl. 5,5 % USt) je fm

In der Verbandsversammlung des Forstzweckverbandes Baumholder wurde am 07.09.2022 eine Empfehlung für den Brennholzpreis für die Saison 2022/2023 in folgender Höhe ausgesprochen:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn,	65,00 €
Esche, Eiche, Birke)	(inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	55,00 €
	(inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	55,00 €
	(inkl. 5,5 % USt) je fm

Weiterhin wurde die Abgabemenge pro Haushalt auf 10 fm begrenzt.

Diese Preise hatten auch alle verbandsangehörigen Gemeinden so in den jeweiligen Räten beschlossen. Lediglich die Ortsgemeinde Ruschberg hatte gar kein Beschluss gefasst. Die Ortsgemeinde Berschweiler hatte zusätzlich noch einen Preis i.H.v. 20,- € (inkl. 5,5 % USt.) je (**Raum-**

meter) rm für Kronenholz beschlossen. Ein Raummeter (rm) ist 0,7 fm. Der Raummeter ist ein Maß für Holz, mit dem das Volumen von gestapeltem Holz inklusive Hohlräume gemessen wird. Im Gegensatz zum Erntefestmeter werden aber nicht einzelne Baumstämme, sondern das Volumen ganzer Holzstapel inklusive Hohlräume vermessen.

Der Festmeter (Fm) oder Erntefestmeter (Efm) ist ein Maß für das Holz, das nach der Holzernte tatsächlich verkauft werden kann.

(Quelle: www.waldhilfe.de/masseinheiten-fuer-holz)

Nun schlägt das Forstamt Birkenfeld folgende Preise vor:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn,	73,00 €
Esche, Eiche, Birke)	(inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	60,00 €
	(inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	53,00 €
	(inkl. 5,5 % USt) je fm

Weiterhin sollte die Abgabemenge pro Haushalt auf 10 fm begrenzt werden.

Herrn Faust (stv. Leiter Forstamt Birkenfeld) informierte in der Verbandsversammlung des FZV Baumholder am 21.09.2023 über das zukünftige Verfahren der Brennholzbestellungen. Zukünftig soll die Brennholzbestellung online erfolgen.

Das Forstamt Birkenfeld hatte die Information und den Link für die Brennholzbestellung bereits im Vorfeld an die Verbandsgemeinde Baumholder weitergegeben. Diese hatte sodann die Information in der Westricher Rundschaue am 23.08.2023 veröffentlicht. Ebenso wurde ein QR-Code erstellt, sodass die Interessenten direkt auf die Bestellhomepage weitergeleitet werden. Ferner wurden die Informationen und die Verlinkung auf der Homepage der Verbandsgemeinde Baumholder veröffentlicht.

Eine Bestellung ist bis einschließlich Dienstag, den 31.10.2023 möglich.

Die Verbandsmitglieder haben eine Anfrage an das Forstamt gestellt, ob der Bestelltermin über den 31.10.2023 hinaus verlängert werden kann. Das Forstamt sagte eine Prüfung und Mitteilung darüber zu.

Die Festlegung der Preise obliegt der jeweiligen Gemeinde.

Ein einheitlicher Brennholzpreis in der Verbandsgemeinde Baumholder wäre aber aus folgenden Gründen von Vorteil:

- 1.) Zusammenarbeit der Gemeinden im Forstzweckverband (Personalstellung, Verteilung der Sachkosten etc.)
- 2.) Verbandsangehörige Gemeinden der VG Baumholder werden nicht gegenseitig „ausgespielt“
- 3.) Geringerer Bürokratie-/Verwaltungsaufwand für den Revierleiter, das Forstamt Birkenfeld und die Verbandsgemeinde Baumholder

Nach einer eingehenden Diskussion über den Brennholzpreis wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1.) Beschlussvorschlag Forstamt Birkenfeld:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn,73,00 € Esche, Eiche, Birke)	(inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	60,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	53,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

à 3 Ja-Stimmen zu 20 Nein-Stimmen à Ablehnung der Empfehlung des Forstamtes Birkenfeld

2.) Beschlussvorschlag Stadt Baumholder:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn,70,00 € Esche, Eiche, Birke)	(inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	60,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	53,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

à 20 Ja-Stimmen zu 3 Nein-Stimmen à Zustimmung der Empfehlung der Stadt Baumholder

Beschluss:

1.) Der Forstzweckverband Baumholder empfiehlt den jeweiligen verbandsangehörigen Gemeinden somit folgende Brennholzpreise für 2024:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn,70,00 € Esche, Eiche, Birke)	(inkl. 5,5 % USt) je fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle)	60,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm
Nadelholz	53,00 € (inkl. 5,5 % USt) je fm

Die Ortsgemeinde Reichenbach stimmt für die vorgeschlagenen Brennholzpreise für 2024.

b.) Mögliche Begrenzung Abgabemenge

Das Forstamt Birkenfeld hat den Gemeinden empfohlen die Abgabemenge des Brennholzes auf 10 fm pro Haushalt zu begrenzen.

Der Forstzweckverband Baumholder hat sich in der Verbandsversammlung am 21.09.2023 ebenfalls mehrheitlich für eine Empfehlung der Begrenzung der Abgabemenge auf 10 fm pro Haushalt ausgesprochen.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Reichenbach stimmt für eine Begrenzung der Abgabemenge auf 10 fm pro Haushalt.

c.) Selbstwerber von stehendem und liegendem Holz

Lt. Forstamt wurde in der Saison 2022/2023 durch Privatpersonen stehendes und liegendes Holz im Gemeinewald zur Aufarbeitung nachgefragt. Leider hätten die Revierleitungen häufig Verstöße gegen die geltenden Regeln der Arbeitssicherheit (Alleinarbeit, unzureichende/ fehlende Schutzkleidung, Aufarbeitungsgrenze unterschritten und vieles mehr) feststellen müssen.

Das Forstamt möchte die Verbandsmitglieder darauf hinweisen, dass durch unverantwortliches Handeln einzelner Personen und Personengruppen die betriebliche Zertifizierung (PEFC) aberkannt werden kann. Daran gekoppelte Fördersummen (Bundeswaldprämie und Klimaangepasstes Waldmanagement) müssten dann als Folge mit Zinsen an den Fördermittelgeber rückerstattet werden. Des Weiteren sei laut gesetzlicher Unfallversicherung (SVLFG) die private Brennholzseltstwerbung **nicht** über diese versichert, da Privatpersonen im eigenen Interesse tätig werden.

Auf Grund der steigenden Zahl schwerer und tödlicher Arbeitsunfälle bei der Waldarbeit sowie der Unbelehrbarkeit einzelner Personen, empfiehlt das Forstamt Birkenfeld, den **Ortsgemeinden** als Leitung des Betriebes, diese **Verantwortung nicht zu übernehmen**.

Sollte eine Gemeinde trotzdem Selbstwerberscheine für stehendes und liegendes Holz **vergeben wollen**, sollen die Gemeinden eine **verantwortliche Person** an das Forstamt Birkenfeld **melden**. Hierzu hat das Forstamt einen Beschlussvorschlag verteilt, welcher durch die Verbandsgemeinde Baumholder an die Ortsgemeinden weitergereicht wird. Die Revierleitungen werden die von den Gemeinden benannte verantwortliche Person in die Fläche einweisen, sämtliche weitere Abwicklung und Abrechnung liegt dann in Verantwortung der Gemeinden. Bei Verstößen gegen die geltenden Vorgaben werden die betreffenden Personen vom Forstamt Birkenfeld aus dem Wald verwiesen und deren Weiterarbeit unterbunden.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Reichenbach verkauft **kein** Holz an Selbstwerber von stehendem und liegendem Holz in der Saison 2023/2024.

d.) Kronenholz

Im letzten Jahr hat die Ortsgemeinde Berschweiler einen Preis i.H.v. 20,- € (inkl. 5,5 % USt.) je (**Raummeter**) **rm** für Kronenholz beschlossen.

Die Verbandsversammlung des FZV Baumholder hat in diesem Jahr keine Preisempfehlung für Kronenholz abgegeben.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Reichenbach verkauft **kein** Kronenholz in der Saison 2023/2024.

TOP 3. Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2024 OG Reichenbach

Ortsbürgermeister Nees führte die Beschlussvorlage in Abwesenheit des Forstamtes Birkenfeld näher aus.

Beschluss über den Kommunalen Forsthaushalt 2024:

Es ist geplant 230 fm. einzuschlagen, bei einem Verkauf von 190 fm. Insgesamt wird im Forstwirtschaftsplan mit:

Erträgen i.H.v.	48.707,00 €
und Aufwendungen i.H.v.	19.755,00 € geplant.
Es wird somit mit einem Überschuss i.H.v. :	28.952,00 € gerechnet.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2024 zu.

TOP 4. Einrichtung eines Bürgerbüros im Gemeindehaus

Ortsbürgermeister Nees informierte über die mögliche Anschaffung von Büroausstattung zur Durchführung der Verwaltungstätigkeiten.

TOP 5. Weihnachtsmarkt 2023

a) Shuttlebus Westricher Nahetal Gemeinden

b) Nikolaustüten

c) Pizzabacken

TOP 6. Durchführung der Straßenverkehrsordnung (StVO), Verkehrsbeschränkende Anordnung für den öffentlichen Verkehrsraum

Auf dem Gebiet der Ortsgemeinde fehlt teilweise Beschilderung des öffentlichen Verkehrsraumes.

Eine erste Begehung mit der Ordnungsbehörde ist bereits erfolgt.

Die Kosten für die Anschaffung sind noch nicht beziffert.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt den Ortsbürgermeister zur Anschaffung/ Behebung der fehlenden Beschilderung und beschließt damit außerplanmäßige Aufwendungen im Haushalt.

TOP 7. Stand der Planung und Beginn Ausbau Hauptstraße (Bürgerversammlung)

Herr Donie führt zum aktuellen Stand aus:

- LBM hat noch kein Baurecht, da nicht alle Grundstückseigentümer die notwendigen Grundstücke abgetreten haben. Somit erfolge kein Ausbau in 2023
- Die vom Gemeinderat verabschiedete Beitragssatzung ist damit hinfällig, da ab 2024 gesetzlich das Beitragssystem der „wiederkehrende Beitrag“. Demnach sei laut Herrn Bachmann eine neue Ausbaubeitragssatzung erforderlich.
- VG-Werke seien vorbereitet und warten auf weitere Schritte durch LBM (Bodengutachten und Ausschreibung)
- Der Ausbau erfolge voraussichtlich in 3 Bauabschnitten à ca. 6 Monaten
- Vor Baubeginn erfolgt ein Beweissicherungsverfahren mit bestelltem Gutachter zur Begutachtung von Häusern und der Feststellung möglicher Vorschäden

Ortsbürgermeister Nees betonte:

- dass ohne Zustimmung der angeschriebenen Anwohner die Planung und der Ausbau verzögert werden
- OD Rimsberg werde wohl bis Ende 2023 fertiggestellt
- Ratsmitglied Ackermann fragt, ob die Kostenschätzung für die Straßen Gängelgasse und Schwodel durch die VG erfolgt sei? Dies wurde von Seiten der Verwaltung verneint. Es wird versucht bis zur nächsten Sitzung eine Kostenschätzung fertigzustellen.
- Fr. Schübler fragt, wer von den wiederkehrenden Beiträgen betroffen seien
- Ratsmitglied Rothgerber merkt an: Teilweise hätten verspätete bzw. noch nicht erfolgte Anpassungen durch LBM die Unterschriften der Anwohner verzögert
- OB Nees teilt mit: Termin für erneute Bürgerversammlung mit LBM: 22.11.2023, 17:30 Uhr

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde die Punkte Personalangelegenheiten und Grundstücksangelegenheiten beraten und beschlossen.



Ruschberg

Gesundheitspunkt Ruschberg

Ehemalige Schule, Breitenweg 11

KURSE: Präventives Gerätetraining PLUS funktionelle Übungen

MiT bewegt - Michaela Teschner - bietet folgende zertifizierte Gesundheitskurse an:

Start: 15.01.24	Womens´s GYM Kraft	15.30 - 16.30 Uhr
Start: 17.01.24	Gerätetraining Männer Kraft	17.00 - 18.00 Uhr
	Gerätetraining kraftvoll	19.30. - 20.30 Uhr
	aufrecht durch die Arbeitswelt	

Sie erwartet:

- Ein 8 x 60-minütiges Training mit persönlicher Trainingsbetreuung an druckluftgesteuerten Großgeräten mit Touchpad
- Bewegungskontrolle durch Ihren Trainer und durch die Geräteanalysen
- Funktionelle Übungen mit Gruppendynamik

Bei diesen Kursen dürfen sich alle gesunde Versicherte mit speziellen Risiken im Bereich des Muskel-Skelett-Systems angesprochen fühlen.

Eine Bezuschussung durch Ihre Krankenkasse ist möglich!

Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse.

Es erwartet alle ein abwechslungsreiches, kurzweiliges Programm. Für Spaß, Motivation, Entspannung und Wissen ist ebenfalls gesorgt, so dass sich alle gut aufgehoben, **wohlführend** und **aufgerichtet** auf den Nachhauseweg machen können.

Anmeldung: 0162 - 4 11 82 48 (AB, ich rufe zurück) oder **E-Mail: mitbewegt@mail.de**

„Gesundheitspunkt“ Ruschberg Thema beim Seminar „Start-Up-Dorf“ in Ockfen am 03.12.2023

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die zentrale Frage, wie Dörfer in Rheinland-Pfalz zukunftsfähig bleiben und sich weiterentwickeln können.

Bernd Gard, Initiator des Saarburger Modells und Seminarleiter erläuterte die Dringlichkeiten der Themen „Demographische Entwicklung-Migration- Gesundheitsprävention- und Digitalisierung“.

Ein breiter Teilnehmerkreis vom Bundestagsabgeordneten über Wissenschaftler, Ortsbürgermeister, Digitalbotschafterinnen und Gemeindegewerkschafter konnte begrüßt werden. Frau Carolin Einsfeld vom Grundsatzreferat Kommunalentwicklung und Dorferneuerung des Innenministeriums war auch dabei.

Dr. Bernhard Stein, Autor von „Das kranke System“ sprach über die demographischen Herausforderungen, die eigentlich jeder Politiker kennt und plädierte für die Nutzung der Potentiale im Alter. Sein Fokus liegt besonders in einem gesunden Lebensstil, der Bewegung, Ernährung und das positive Miteinander beinhaltet.

Alfred Heu berichtet über die Errichtung eines Dorftreffs & Gesundheitspunktes in Ruschberg. Der erforderliche Umbau der ehem. Grundschule wurde durch LEADER-Mittel gefördert. VG-Bürgermeister Bernd Alsfasser hatte sich dafür erfolgreich eingesetzt. Mittlerweile wurde ein Seniorenbeirat gebildet, der sich mannigfaltig einbringt und Projekte begleitet. Der Mittelpunkt der Einrichtung ist ein Geräteraum der mit druckluftbetriebenen Sportgeräten zur Gesundheitsprävention beiträgt.

Rolf Dreier präsentierte die Entwicklungen im Bopparder Stadtteil Bad Salzbig unter dem Motto „Wir für Bad Salzbig“. Hier gibt es den sog. Werkzeugkasten der in einem Döner-Laden untergebracht ist. Basteln werden Werkzeuge zur Verfügung gestellt um Haushaltsgeräte, Fahrräder und sonstige Dinge zu reparieren. Ein besonders Beispiel für gelungene Integration, fand auch Ministerpräsidentin Malu Dreyer, anl. der Ehrenamtswoche RLP.

Dorfentwickler Alexander Ohlmann berichtet über die unüberschaubare Vielzahl von Organisationen und Programmen, die im Zuge der Demographie-Strategien zu Stande kamen. Um der undurchsichtigen Förderkulisse zu begegnen, hat die ADD in Trier sogar einen Förderlotsen eingestellt. Da fragt man sich, wie der Transfer zu den Gestaltern vor Ort möglich sein soll.

Ohlmann ging auch auf die Chancen zur Nutzung von KI-Software wie bspw. ChatGP in der Dorfentwicklung ein.

Holger Jungandreas, Gründer des Gesundheitsparks Trier, legte abschließend den Fokus auf die Entstehung von Gesundheit, der sog. Salutogenese.

Für die Erhaltung unserer Gesundheit sind zwei Parameter von entscheidender Bedeutung:

Bewegung und Ernährung.

Sport wird immer wieder mit dem Begriff Fitness verwechselt. Sport ist ein Begriff aus dem Englischen und das Ziel sind körperliche Höchstleistungen, die gesundheitsschädlich sind. Also völlig kontraproduktiv zu Übungen, die unseren Bewegungsapparat in Schwung halten. So sind bspw. morgendliche 20 Liegestütze und ein 30-minütiger Spaziergang an der frischen Luft gesünder als fünf Kilometer Joggen oder ein Halbmarathon.

Jede Art von körperlicher Aktivität ist besser als keine.

Drei Bewegungsrichtlinien für ältere Erwachsene sind von erheblicher Bedeutung:

1. Aerobe Aktivität; 150 Minuten mäßige oder 75 Minuten intensive aerobe Aktivität pro Woche. Dies sind Gehen, Radfahren, Schwimmen oder andere Bewegungen, die das Herz-Kreislaufsystem stimulieren. Auch Tanzen regt Gehirn und Muskulatur an und steuert der Demenz entgegen.
2. Muskelkräftigungsaktivitäten; mindestens zweimal wöchentlich Stärkung der großen Muskelgruppen.
3. Balancetraining; ältere Erwachsene sollten auch Aktivitäten zur Verbesserung der Balance und somit der Vorbeugung von Stürzen in ihr pers. Fitnessprogramm einbeziehen.

Die Punkte 2 und 3 können im Gesundheitspunkt Ruschberg mit Kursen, die auch tlw. von den Gesundheitskassen unterstützt sind, absolviert werden.

Fazit des Seminars:

In der abschließenden Diskussion über die verschiedenen Themen wurde deutlich, dass es leider keine Bündelungsstrategie der Politik gibt. So sind vor Ort die „Ehrenamtlichen“ auf Eigeninitiativen angewiesen. Die Beispiele Ruschberg und Bad Salzbig sind nur zwei Belege von Hunderten hierfür.

Die Stärkung der Dorfgemeinschaften erschöpft sich aber nicht nur im Selbermachen. Es braucht die Unterstützung der Politik, die geschulte Dorfmoderatoren/innen ermöglichen und die Verwaltungen verpflichten, die Macher vor Ort nachhaltig zu unterstützen.

Das Wissen über Gesundheit und Bewegung ist ein zentrales Thema. Ortsbürgermeister Alfred Heu hat bereits den Arzt Dr. Stein und den Sportwissenschaftler Holger Jungandreas für Vorträge in Ruschberg gewinnen können.

Auch sollten die Programme der Dorferneuerung möglichst mit den Inhalten des „Saarburger Modells“ verknüpft werden.

Der Generierung eigener Finanzmittel zur Dorfgestaltung über Bürgergenossenschaften und kreativen Fördervereinen gehört die Zukunft.

Sie verdienen eine entsprechende Betrachtung und die politische Unterstützung.

Die Erwartungen in das Seminar wurden voll erfüllt. Die Teilnehmer waren sich einig, dass Wiederholungen mit weiteren Themenfeldern geplant werden sollten.

Advent, Advent ... der Nikolaus kimmt! - Nikolausfeier des MV „Germania“ Ruschberg

Am ersten Advent lud der Musikverein zur traditionellen Nikolausfeier im Bürgerhaus in Ruschberg ein. Den Anfang machte das 8-köpfige Jugendorchester, welches unter der Leitung von Georg Bußmann, weihnachtlichen Lieder zur Einstimmung spielte. Danach folgte Johannes Rutz Gitarre spielend und singend mit seiner Gruppe der musikalischen Früherziehung, das sind meist Kinder zwischen vier und sechs Jahren aus Ruschberg und den umliegenden Dörfern. Gemeinsam verwandelten sie ein Bäumchen zu einem prächtigen Tannenbaum, indem beim Singen weitere Tannenzweige hinzufügten. Die jüngsten Musiker nutzten für ihren Auftritt kein Mikrofon und verzauberten das volle Bürgerhaus mit ihren zarten Gesangsstimmen und vollkommener Textsicherheit, Hut ab!

Lena Biegel, Melanie Mattheus, Ida Welsch und Anni Seibert spielten in ihrer Blockflötengruppe unter der Leitung von Anneliese Hanstein. Frau Hanstein sorgte auch noch mit ihrer Querflötengruppe, bestehend aus Leni Seibert, Emma Luthmann und Victoria Bozhilov, für besinnliche Weihnachtsstimmung. Tarjei Bückreiß zeigte sein Können als er den amerikanischen Klassiker „Deck the halls“ am Tenorhorn spielte. Florian Wagner an der Klarinette bewies mit „Jingle bells“, Silvan Dringelstein mit „Ihr Kinderlein kommet“, Etienne Preuße mit „Süßer die Glocken nie klingen“ und Lilly Jung mit „Oh du fröhliche“ (alle am Tenorhorn, wow!) und Florian Doll am Schlagzeug mit einem coolen Beat, dass sie für die jüngsten gute Vorbilder sein möchten und dass der langjährige Musikunterricht sich auf jeden Fall gelohnt hat.

Zur Feier des Tages überreichte Georg Bußmann allen Musikern aus dem Jugendorchester die Urkunde des E-Checks. Der E-Check ist eine Vorstufe der D-Lehrgänge und soll auf Vereinsebene durchgeführt werden, um den Heranwachsenden zu zeigen, dass sie vieles sowieso schon wissen. Neben den wöchentlichen Proben schulten die Jungmusiker ihr Rhythmusgefühl mit Hilfe von Klatschübungen, vertieften ihr Wissen zur Notenlehre, wiederholten wichtige Musikbegriffe (z. B. crescendo oder piano) und übten eigenständig Tonleiter ein, die sie gemeinsam mit einem Lieblingsstück vor der ganzen Gruppe vorspielten. Das Publikum ehrte die jungen Musiker mit tosendem Applaus und konnte schon kurze Zeit Nikolaus und seinen Gehilfen Knecht Ruprecht auf der Bühne begrüßen. Den gelungenen Nachmittag schloss eine Tombola mit vielen schönen Gewinnen später ab, welche von den Gewerben aus Baumholder und Umgebung dankend gespendet worden sind.



Sport

Saisonabschluss beim TC Hoppstädten-Weiersbach

Zum Abschlusswochenende der Saison lud der Tennisclub Hoppstädten-Weiersbach seine Mitglieder zum gemütlichen Samstagabend ein, aufgrund der hohen Teilnehmerzahl diesmal im Jugendhaus in Hoppstädten.

Neben guter Verpflegung, dem Sportquiz und zum Abschluss der traditionellen Tombola gab es natürlich auch den sportlichen Rückblick über die Saison. Dazu gehörten auch die Ehrungen der drei Meistermannschaften der Medenrunde, sowie der Einzel- und Doppelclubmeister. Im Einzel setzte sich Tobias Jung durch. Zweiter wurde Niklas Alles, Dritter Sebastian Klauk. Den Doppeltitel sicherten sich Marvin Jung und Niklas Alles. Auf Platz zwei landeten Frank Hiebel und Franz Heyda, Dritte wurden Bodo Mosmann und Fred Hoferichter.

Ein zusätzlicher Dank ging an Selina Washington, für ihren ehrenamtlichen Einsatz über den Sommer als Trainerin für Kinder an den Samstagvormittagen auf der Anlage des TC.

Adventstrail Argenthal

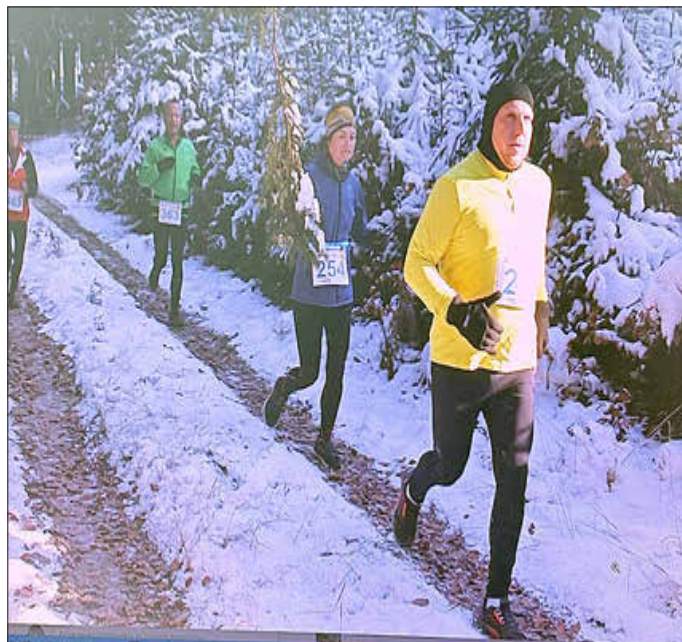
Der Himmel war blau und die Sonne strahlte vom Himmel. Einzig die Temperaturen waren eisig, bei tief verschneitem Wald. Dies waren die Voraussetzungen beim diesjährigen Adventstrail.

Michaela Wichter und Benjamin Anton von der LG Falkenberg waren auf 2 Distanzen am Start.

Michaela Wichter nahm die 17,6 Kilometer-Distanz (300 Höhenmeter) unter die Füße und finishte mit der Age-Zeit von 1:42:10 Stunden. Benjamin Anton, als Falkenberg-Newcomer, lief auf der 11,8 Kilometer-Distanz mit der Age-Zeit von 1:24:18 Stunden ins Ziel. Glückwunsch an die Teilnehmer bei nicht einfach zu laufendem Untergrund.

Beim 2. Lauf der Nahe-Crosslauf-Serie in Schwollen lief Hans-Thomas Kley mit der Zeit von 38:29 Minuten auf Platz 5 der M60. Zurückzulegen waren insgesamt 6400 Meter bei guten Bedingungen und bestens präparierter Strecke.

Der 1. Lauf der Nahe-Crosslauf-Serie fand in Weierbach statt. Zu laufen waren 7920 Meter. Michaela Wichter belegte dort mit der Zeit von 40:20 Minuten den hervorragenden 1. Platz in der W55 gefolgt von ihrem Mann Knut Wichter auf Platz 3 der M60 mit der Zeit von 42:15 Minuten.



Benjamin Anton auf der Strecke in Argenthal.

Politische Parteien

CDU

Julia Klöckner überrascht AWO-Ortsverein mit Kaffee-Spende



v.l. Miroslaw Kowalski, Julia Klöckner MdB, Klaus Dessauer-
Foto: Annika Scheidt

Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Baumholder veranstaltete seine alljährliche vorweihnachtliche Weihnachtsfeier. Neben zahlreichen Gästen nahm in diesem Jahr gerne wieder auch die heimische Abgeordnete und wirtschaftspolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Julia Klöckner, an der Veranstaltung teil. Und sie kam nicht mit leeren Händen, sondern brachte dem Verein mehrere Päckchen Kaffee mit.

„Der AWO-Ortsverein Baumholder ist ein fester Bestandteil in unserer Gemeinschaft. Er unterstützt die Menschen, ihren persönlichen Alltag zu bewältigen“, so Julia Klöckner, die den Teilnehmenden auch eine Weihnachtsgeschichte mitgebracht hatte. Der Vorsitzende des AWO-Ortsvereins Klaus Dessauer dankte den vielen Spenderinnen und Spendern der großen Tombola, sowie denjenigen, die die Arbeit tatkräftig unterstützen.

Julia Klöckner: „In der tiefgreifenden Verantwortung einer Gesellschaft liegt es, ihren Mitgliedern eine unterstützende Hand zu reichen und den Einstieg oder Wiedereinstieg in das soziale Gefüge zu erleichtern. Die AWO trägt dazu bei, dass Menschen selbstbestimmt und mit Würde am täglichen Leben teilhaben können.“

SPD

-Anzeige-

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:

Förderungen für Brand- und Katastrophenschutz

Wie Innenminister Michael Ebling dem Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss mitteilte, werden noch in diesem Jahr rund 21 Mio. Euro für kommunale Baumaßnahmen sowie die Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten im Brand- und Katastrophenschutz bereitgestellt.



Hans Jürgen Noss, MdL

So erhält die Kreisverwaltung Birkenfeld jeweils eine Zuwendung in Höhe von 89.000 Euro für den Erwerb eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20 KatS für die Feuerwehreinheit Birkenfeld und die Feuerwehreinheit Idar-Oberstein.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Birkenfeld erhält eine Zuwendung von 20.000 Euro für die Beschaffung eines KdoW Pick-Up analog KdoW als Erkundungsfahrzeug zur Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung für die Feuerwehreinheit Birkenfeld.

Der Landtagsabgeordnete freut sich, dass diese Förderungen die Leistungsfähigkeit der Feuerwehren und

Katastrophenschutzeinheiten verbessern und somit für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Birkenfeld sorgen.

Volkshochschule und andere Bildungsstätten

Volkshochschule Baumholder

Werden Sie Nachhaltigkeits-Botschafter*in!

In unserer kostenlosen Ausbildung laden wir Sie ein, die Bedeutung und Auswirkungen nachhaltiger Entwicklung auf unser tägliches Leben kennenzulernen oder zu vertiefen. Sie lernen, wie Sie als Nachhaltigkeitsbotschafter*in aktiv zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft beitragen können. Wir möchten Sie dabei unterstützen und Ihnen in unserer Ausbildung Basiswissen, Schlüsselkompetenzen und viele Materialien zum Thema Nachhaltigkeit an die Hand geben. Die Ausbildung findet an 8 Standorten in ganz Rheinland-Pfalz statt und umfasst insgesamt 34 Unterrichtseinheiten, die sich auf einen ganztägigen Präsenz-Workshop und 5 vierstündige Online-Module verteilen.

Interesse geweckt? Dann werden Sie Teil des Projekts.

Informationen und Kontakt:

<https://www.leb-rlp.de/nachhaltigkeits-botschafterinnen>
oder info@leb-rlp.de.

Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung RLP.

Informationen

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Unterdach: winddicht und durchlässig

(VZ-RLP / 13.12.2023)

- Um den Dachstuhl zu schützen, wird unter den Dachziegeln in der Regel ein Unterdach zum Schutz vor Feuchtigkeit und kalter Luft eingebaut
- Für die Unterdachkonstruktion gibt es verschiedene Alternativen, wie so genannte Unterspannbahnen, eine Lage aus Schalungsbrettern oder aus Holzweichfaserplatten
- Holzweichfaserplatten bieten neben dem Schutz vor Witterungseinflüssen eine zusätzliche Dämmwirkung

Der Energieberater hat am **Mittwoch, den 20.12.23 von 14.00 - 17.00 Uhr telefonische** Sprechstunde in **Birkenfeld**. Anmeldung unter: 0800 60 75 600

VZ-RLP

Verlagsmitteilungen

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cmsweb.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Anforderungen an Digitalfotos

Aus Qualitätsgründen werden nur scharfe Digitalfotos mit einer Mindestgröße von mind. 850 Pixel (1-Spaltig, bei 90 mm Breite) abgedruckt. Das entspricht einer Bildauflösung von mind. 240 dpi.

Fotos in einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt.

Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion

LINUS WITTICH Medien

Redaktionsschlussvorverlegungen

KW 51 Vorweihnachtswoche

keine Vorverlegung

KW 52 Weihnachtswoche

Ausgabe entfällt

KW 01 Neujahr

auf Donnerstag, 28.12.2023

12:00 Uhr im Verlag

Später eingereichte Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden.

Vielen dank für Ihr Verständnis.

Wir wünschen eine frohe Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Wende in der Migrationspolitik?

Die Einigung zwischen Bund und Ländern ist ein erster wichtiger Schritt und ein wichtiges Signal, dass Bund und Länder die Migrationspolitik neu ordnen wollen. Die getroffenen Vereinbarungen (Einführung einer Bezahlkarte zur Vermeidung sog. „Pull-Effekte“, die Beschleunigung der Asylverfahren und die Ausweitung der Zeitspanne bis zum Bürgergeldbezug auf 36 Monate) müssen jetzt schnell umgesetzt werden. Die Landesregierung hat die schwierige Situation der Städte und Gemeinden erkannt und wird den Kommunen die Bundesmittel weitergeben und darüber hinaus einmalig 200 Mio. € zur Verfügung zu stellen, die die Städte und Gemeinden auch dringen benötigen. Das rheinland-pfälzische Finanzierungssystem Fluchtaufnahme muss aber auf der Agenda bleiben, denn die weitere Entwicklung des Fluchtgeschehens ist ungewiss. Wichtig ist zudem, dass die Kommunen bei der Mammutaufgabe Unterbringung und Integration unterstützt werden. Gerade eine gescheiterte Integration wird dem Staat am Ende ein Vielfaches mehr kosten.



**Anträge und Formulare online
finden Sie unter der jeweiligen
Rubrik auf www.vgv-baumholder.de**

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt und der VG Baumholder

FDP Baumholder



GOLDANKAUF

seit 2009 seriöser, kompetenter Barankauf von privat

- Schmuck, Altgold, Zahngold, Altsilber und mehr
- auch kleine und Kleinstmengen
- präziseste Prüfung mit Röntgengerät nur bei uns!

GOLDHANDEL

An- und Verkauf von Anlagegold

An- und Verkauf von Münzen und Barren zum Tageskurs z. B. Kruegerrand, Maple Leaf und Barren jeder Größe

EDELMETALLKONTOR IDAR-OBERSTEIN e.K.
 Mainzer Str. 68 - 55743 Idar-Oberstein
 Geöffnet: Mo.-Fr. 8:00 - 17:30 / Sa. nach Terminabsprache

An- und Verkauf: Ruf: 06781 / 26 39 215

Von Herzen frohe Weihnachten!

Für Ihr Vertrauen im alten Jahr sagen wir herzlichen Dank! Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg!



Ihre Praxis für Physiotherapie Krankengymnastik & Massage

Oliver Ruth

Freiherr-vom-Stein-Straße 13
55774 Baumholder

 **Bauen und**

Wohnen 

Viel Zeit für milde Wärme

Der Niedrigenergie-Standard ist derzeit beim Hausbau gefordert und auch Altbauten sind nach einer Sanierung effizient gedämmt. Daher stellt sich die Frage: „Wie lässt sich der Wunsch nach einem Kaminfeuer mit dem geringen Wärmebedarf in Einklang bringen?“ Als Lösung bieten sich Speicheröfen an, die die Hitze der Flammen in einem massiven Kern aus Schamotte speichern und die Wärme, nachdem das Feuer erloschen ist, nach und nach an den Wohnraum abgeben.

Einmal aufgelegt und entfacht, genügen wenige Holzscheite für rund zehn Stunden Wohlfühlatmosphäre. Über die Sichtscheibe dieser Öfen strahlt die Kraft des Feuers in den Raum und heizt ihn auf. Die im Inneren des Kaminofens verlaufende Rauchgasführung leitet die erwärmte Abluft systematisch durch den Speicherkern, sodass die Wärme zunächst gespeichert und dann langsam an den Raum abgegeben wird. spp-o/www.leda.de



Innovative Haustechnik

**Auf Schulhöf 1
55776 Reichenbach
Tel. 06783/4029197
von 10 bis 17 Uhr
Mail: flohr-haustechnik@web.de
www.flohr-haustechnik.de
mit Budgetkalkulator**

Heizung – Klima – Sanitär – Meisterbetrieb

- Neubau-, Altbau-Installation
- Badsanierung
- Pelletheizungen, Wärmepumpen, Gas- und Ölheizungen



Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsfasser, Bürgermeister
 Verbandsgemeinde Baumholder
 55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Timo Raymann, Produktionsleiter

Impressum

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
 Tel. 06502 9147-0,
Zentrale: E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Integreat App jetzt auch im Kreis Birkenfeld verfügbar

In einem gemeinsamen Termin schalteten Landrat Miroslaw Kowalski und Bürgermeister Friedrich Marx symbolisch die neue Integreat-App für den Kreis Birkenfeld frei. Integreat ist eine lokale und mehrsprachige Integrations-Plattform für Zugewanderte, die für alle Beteiligten sehr einfach zu bedienen ist. Mit der mobilen App und der Webseite sind alle Inhalte unterwegs – auch ohne Internetverbindung – und vom PC aus abrufbar.



Landrat Miroslaw Kowalski und Bürgermeister Friedrich Marx geben gemeinsam mit den Akteuren aus Stadt- und Kreisverwaltung symbolischen Startschuss für die Integreat-App.

Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein

Zentrales Ziel der App ist es, Menschen, die in unsere Region zuwandern besser, einfacher und schneller über Angebote und Möglichkeiten vor Ort zu informieren als bisher. Die Inhalte der App stehen den Nutzern aktuell in Deutsch, Englisch, Französisch, Ukrainisch und Arabisch zur Verfügung. Sollte sich im täglichen Umgang mit der App herausstellen, dass noch andere Sprachen dringend benötigt werden, können diese jederzeit ergänzt werden.

Die Anregung zur Implementierung der Integreat-App kam im vergangenen Jahr aus den Beiräten für Migration und Integration im Kreis Birkenfeld und der Stadt Idar-Oberstein. Die Projektverantwortlichkeit liegt beim Kreis Birkenfeld, im Bereich Integration und die Stadt Idar-Oberstein unterstützt das Projekt einerseits finanziell aber auch beim Einstellen der Inhalte.

Landrat Miroslaw Kowalski zeigt sich begeistert von den Möglichkeiten und dem einfachen Handling, das die App bietet. Inzwischen nutzen mehr als 100 Landkreise und Kommunen in Deutschland sehr erfolgreich die Integreat-App. Im vergangenen Jahr fand ein Workshop mit Vertretern der Stadt- und der Kreisverwaltung, der beiden Beiräte für Migration und Integration sowie Vertretern aus den Bereichen Sozialarbeit, Wirtschaft und Ehrenamt statt, um die Inhalte zu definieren und festzulegen, mit welchen Sprachen die App startet.

Bürgermeister Friedrich Marx betont, wie wichtig es ist, gerade für diese wichtigen Informationen eine digitale Lösung anzubieten und würdigt die gute Zusammenarbeit der Mitarbeiter von Kreisverwaltung und Stadtverwaltung.

□ Die App kann ganz einfach über einen QR-Code aufs Handy oder Tablet geladen werden, ist aber auch unter www.integreat-app.de verfügbar. Flyer mit Informationen und dem QR-Code werden in den nächsten Tagen auch an die Meldebehörden und andere Institutionen verteilt.

Stadtwerke verschicken die Ablesekarten

Wasserzähler sollen an Silvester abgelesen werden

Ab Montag, 18. Dezember 2023, verschicken die Stadtwerke Idar-Oberstein die Anschreiben mit den Ablesekarten an die Gebührenzahler im Stadtgebiet. Trotz der frühzeitigen Zusendung sollen die Kunden ihre Wasseruhren jedoch möglichst erst zum 31. Dezember ablesen und die Zählerstände an die Stadtwerke melden.

Für die Mitteilung der Zählerstände stehen verschiedene Wege zur Verfügung. Am bequemsten dürfte die Meldung per Smartphone oder Tablet sein. Denn auf den Anschreiben ist ein QR-Code aufgedruckt, der die Kunden direkt zur Zählerstandfassung führt. Aber natürlich können die Kunden die Ablesekarte auch weiterhin per Post zurückschicken oder in die „Blauen Tonnen“, die die Stadtwerke an verschiedenen Orten im Stadtgebiet aufstellen, einwerfen. Die „Blauen Tonnen“ stehen voraussichtlich ab Dienstag, 19. Dezember 2023, in allen Idar-Obersteiner Filialen der Kreissparkasse Birkenfeld und der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank eG, im Globus Handelshof und im EKZ. Die Zählerstandmeldungen sollen bis spätestens Samstag, 6. Januar 2023, bei den Stadtwerken vorliegen. Bei Kunden, die den Zählerstand bis dahin nicht gemeldet haben, wird der Verbrauch geschätzt.

Felsenkirche leuchtet eindrucksvoll



Foto: Stefan Tatsch

Neben den vielen Kerzen auf den Adventskränzen leuchtet seit Sonntag auch das Wahrzeichen der Stadt Idar-Oberstein, die schöne Felsenkirche in schillernden Farben. In den kommenden Adventswochen illuminiert die Firma AURA Engineering die Außenfassade der Felsenkirche, und setzt darüber

hinaus die Fenster eindrucksvoll in Szene. Dazu werden energieeffiziente LED-Strahler verwendet, die den Verbrauch auf ein Minimum reduzieren.

Es handelt sich hierbei um eine Maßnahme aus dem Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“. Es bleibt abzuwarten, ob weitere Bauwerke ebenfalls in Licht getaucht werden...

Christmas Concert im JAM

Auch in diesem Jahr veranstaltet die dezentrale Jugendarbeit der Stadt Idar-Oberstein in Kooperation mit der Kulturinitiative JAM ON! wieder ein Konzert zum Jahresabschluss. Beim „Christmas Concert“ sorgen am Samstag, 16. Dezember 2023, im Jugendtreff am Markt (JAM) neben drei musikalischen Acts, die das gesamte Spektrum der Musikvielfalt abdecken, Glühwein und Waffeln für eine vorweihnachtliche Stimmung. Los geht es gegen 20 Uhr mit „Die Band“, einer Schülerband des Göttenbach-Gymnasiums aus Idar-Oberstein, die zu viert auf der Bühne stehen. Am Samstag werden sie mit Ukulele und Gesang Coversongs performen.

Weiter geht es mit Vavunettha und Indie-Pop-Sound mit Trap-Vibe. Die Singer/Songwriterin trifft mit ihren Texten über mentale Gesundheit, ihr Aufwachen und Beziehungen den Kern der Zeit und spricht vielen jungen Menschen aus der Seele. Zusammen mit ihrem Produzenten Crsy bildet sie das Duo VAVUNETTHA.

Den Abend beschließt Soliath Lake. Die Band rund um Steven Werthwein – Mitglied der Kulturinitiative JAM ON! – spielt einen Mix aus alternativem Rock und Nu Metal mit Rap-Elementen. In der Idar-Obersteiner Musikszene bekannt, sind sie nun in neuer Besetzung unterwegs.

□ Einlass im JAM ist ab 19 Uhr, der Eintritt kostet 5 Euro.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren



******Ferienwohnung Iris Kiefer**
 Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
 i.kiefer@t-online.de

Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad. Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxembourg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**

Vermietung der Ferienwohnung ab 5 Übernachtungen
 Preis für 2 Personen 60,- € für jede weitere Person 20,- €
 Haustiere sind nicht erlaubt!



Praxis Dres. Lenthe & Rietz Baumholder

Unsere Praxis ist vom 14.12.2023-12.01.2024 wegen Umzug geschlossen.

Ab 15.01.2024 finden Sie uns in den neuen Räumlichkeiten Krankenhausweg 22 (Im Krankenhaus)

Unsere Telefonnummer bleibt bestehen.

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

REISE-PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

BAUMHOLDER

ZUVERLÄSSIGE BEILAGENVERTEILUNG
 gehört zu unserem Tagesgeschäft.

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

QR Code

Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Mit 800 PS in Deine Zukunft!

Ausbildung und Duales Studium bei DSL in unserer firmeneigenen Lehrwerkstatt.



Die DSL Defence Service Logistics GmbH mit Sitz in Freisen ist einer der größten zivilen Instandsetzer von militärischen Rad- und Kettenfahrzeugen. Weitere Tätigkeitsschwerpunkte neben der Modernisierung sind die Wartung und der Service für militärische Fahrzeuge aller Art sowie die logistische Unterstützung für nationale und internationale Kunden.

- Wir bilden ab September 2024 noch in folgenden Berufen aus:**
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (m/w/d)
 - Industriekaufmann (m/w/d)
 - Industriemechaniker (m/w/d)
 - Kfz-Mechatroniker (m/w/d)
 - Elektroniker für Systeme und Geräte (m/w/d)
 - Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d)
 - Bachelor of Engineering Wirtschaftsingenieurwesen (m/w/d)
 - Bachelor of Arts Wirtschaftsinformatik (m/w/d)

- Wir bieten:**
- Einen Tarifvertrag mit leistungsgerechter Ausbildungsvergütung sowie attraktiven Sozialleistungen
 - Aktives Gesundheitsmanagement

Motiviert? Gib jetzt ordentlich Gas und bewirb Dich mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen.

DSL Defence Service Logistics GmbH
 Industriegelände,
 66629 Freisen

<https://www.defence-sl.de/karriere>

EIN UNTERNEHMEN DER KRAUSS-MAFFEI WEGMANN GRUPPE





Abschied nehmen



*Das Licht helfe dir, Kurs zu halten auf deiner Reise.
Der Wind stärke dir den Rücken.
Der Sonnenschein wärme dein Gesicht
und der Regen falle sanft auf deine Haare.
Bis wir uns wiedersehen,
halte Gott dich geborgen in seiner schützenden Hand.*



Herzlichen Dank,

sagen wir allen, die unserem herzenguten Vater

Rudi Seibert

* 03.07.1942 † 15.11.2023

im Leben Achtung und Freundschaft schenkten und jetzt mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Andreas Seibert
Dagmar Seibert

Hoppstädten, im Dezember 2023

*Weinet nicht, ich hab' es überwunden.
Ich bin erlöst von Schmerz und Pein,
denkt gern zurück an mich in schönen Stunden
und lasst mich in Gedanken bei euch sein.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Stiefvater, Opa, Uropa, Bruder und Schwager

Horst Gerhard Preuße (Bim)

* 26.07.1950 † 08.12.2023

In stiller Trauer

Brigitte Preuße geb. Bier

**Sven und Natalie Preuße
mit Michelle, Etienne und Amelie**

**Heike und Markus Hofmann
mit Jack-Benny und Laura Marie**

**Sonja Preuße mit Ray
und alle Anverwandten**

Die Urnenbeisetzung findet am Montag, den 18.12.2023 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Ruschberg statt.

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- In- und Auslandsüberführungen

MY WAY
Bestattungen
Würde hat ihre Form gefunden

Tag & Nacht erreichbar

Freisen - Auf'm Bangert 8
06855 – **997 51 59**

St. Wendel - Brühlstraße 4
06851 – **939 78 77**

LEBEN UND WOHLEN MIT NATURSTEIN

IHR
STEINMETZ
MEISTERBETRIEB

Große Ausstellung

Werle & Sohn
Industriestr. 22 55768 Hoppstädten-Wb.
Tel. 0 67 82 - 8 35 www.werleundsohn.de



Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch: 06502 9147-0



Abschied nehmen



Nachruf

Am 29. November 2023 verstarb unser Feuerwehrkamerad

Kurt Haupenthal

Er gehörte von 1957 bis zum Erreichen der Altersgrenze als aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach an und bekleidete in den Jahren 1975 bis 1994 das Amt des Wehrführers. Für seine Verdienste und langjährige aktive Tätigkeit wurde ihm 1982 das Silberne Feuerwehrabzeichen und 1992 das Goldene Feuerwehrabzeichen verliehen.

Der Verstorbene hat seine freiwillig übernommenen Pflichten als Feuerwehrmann vorbildlich erfüllt. Wir verlieren in ihm einen guten und treuen Kameraden und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Marco Braun
Wehrleiter

Bernd Alsfasser
Bürgermeister

Frank Schäfer
Wehrführer

*Alles hat seine Zeit,
sich begegnen und verstehen,
sich halten und lieben,
sich loslassen und erinnern.*

Hildegard Ruppenthal

* 05.05.1936 † 04.12.2023



In Liebe
Deine Familie

Berschweiler

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



„Das Leben ist ein ewiger Abschied.“

Wer aber von seinen Erinnerungen genießen kann, lebt zweimal. “
| Martial

NACHRUF

Wir trauern um

Michael Wittich

**Gesellschafter und Geschäftsführer der LW Medien GmbH,
der am 3. Oktober 2023 im Alter von 61 Jahren verstorben ist.**

Nach seiner Ausbildung zum Offsetdrucker erlangte Michael Wittich bereits in jungen Jahren seinen Meisterbrief. Aufgrund der gezielten Förderung seines Vaters und Unternehmensgründers Linus Wittich konnte er anschließend praktische Erfahrungen in einer Druckerei in den USA sowie beim Axel-Springer-Verlag in Hamburg sammeln.

Linus Wittich verstarb leider viel zu früh im Jahre 1985. Kurz nach seinem Tod übernahm Michael Wittich die Geschäftsführung des Standorts Hör-Grenzhausen.

Den Werten seines Vaters folgend, setzte er sich für Wachstum, technischen Fortschritt sowie nachhaltige unternehmerische Unabhängigkeit des Familienunternehmens ein. Dabei galt seine Fürsorge gleichermaßen und verantwortungsbewusst seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Das Unternehmen war für Michael Wittich immer eine Herzensangelegenheit. Er hat im Kreise der Geschäftsführungen der anderen Standorte sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hohes Ansehen genossen.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Geschäftsführung sowie Belegschaft der Unternehmensgruppe WITTICH



LINUS WITTICH Medien Gruppe mit Standorten in Bad Neuenahr-Ahrweiler ■ Forchheim ■ Föhren ■ Fritzlär ■ Herbstein
Herzberg (Elster) ■ Hör-Grenzhausen ■ Hochfilzen ■ Langewiesen ■ Marquartstein ■ Sietow ■ Winsen (Aller)

schöne **Adventszeit**



Weihnachtsbaumverkauf

in der Kultur zwischen Eckersweiler und Reichweiler gegenüber der AFST 205

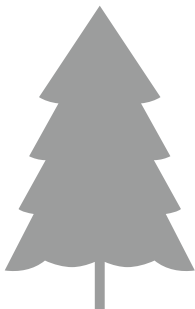
- 1. Advent, Sonntag, 03.12.2023
- 2. Advent, Sonntag, 10.12.2023
- 3. Advent, Sonntag, 17.12.2023

jeweils von 10 - 16 Uhr

oder nach telefonischer Absprache

Auf Ihr Kommen freut sich:

René Kayser, Telefon: 06384 / 993097



Weihnachtsbaumverkauf im Hof,

aus eigenen Kulturen

• kostenfreie Lieferung innerhalb der VG Baumholder

Garten- und Landschaftsbau

Harry Gizzas

Blumenhaus · Flower Shop



55774 Baumholder · Fon 06783-4502

Poststr. 4 · 55774 Baumholder · Fon 06783-4502



- Anzeigen -

FROHE

Weihnachten



Frohe Weihnachten und ein gutes & gesundes neues Jahr 2024!

Stefanie

Paul

GOLDSCHMIEDEARBEITEN

- Neuanfertigungen
- individuelle Eheringe
- Schmuckaufbereitung
- Reparaturen
- Stein-/Perlketten aufziehen und knoten



Rückweilerstraße 32
66629 Freisen

Tel.: 06855/3543006

Termine nach Vereinbarung



Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Last-Minute-Geschenke wie die gute Flasche Wein zum Sonderpreis aus Calabrien, Präsentkörbe und Geschenkgutscheine bei uns erhältlich.



**Am Bahnhof 2 · 55765 Birkenfeld
Tel.: 0 67 82 / 9 88 80 60
www.salva.pizza**



Bahnhofstr. 12 · 55765 Birkenfeld



**Bahnhofstr. 12 · 55765 Birkenfeld
Calabrische u. ital. Spezialitäten**



Rohrreinigung Rademacher

- Rohrreinigung**
(WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung**
- Kanal-Sanierung**
(Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung**



Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

24H

Garten- und Baumarbeiten

Christopher Kunz

- Pflege- und Mäharbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Wegebau und Baggerarbeiten
- Pflanzungen und Baumfällungen
- **Verkauf von Rindenmulch**



Gängelgasse 5
55776 Reichenbach
Mobil: 0151 - 183 105 18

Buchen Sie jetzt Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße!

Unser neuer Musterkatalog „Weihnachten“ ist da!





Weihnachtskatalog 2023

In dem **neuen Weihnachtskatalog** erwartet Sie eine große Auswahl an **allgemeinen** und **branchenspezifischen** Musteranzeigen.

Ich berate Sie gerne!

Ihr Medienberater
Thorsten Kreis
Tel. 0160 96961647
th.kreis@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir machen Ihre Steuererklärung!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstellenleiter Sascha Schmoor
Am Weiherdamm 12 | 55765 Birkenfeld | Tel. 06782-981593
buero-birkenfeld@steuerring.de
www.steuerring.de/buero-birkenfeld



Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Besuchen Sie uns! www.wittich.de



VS



FR 22.12.2023

19:30 UHR | SWT ARENA TRIER

JETZT TICKET ONLINE BESTELLEN

DESIGN: WWW.AGENTUR-KUEHNEN.DE

WWW.RÖMERSTROM-GLADIATORS.DE

JETZT TICKET BESTELLEN



Goldankauf

Albrecht

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit Gold verkaufen zu Bestpreisen

WIR KAUFEN

- ✓ GOLD -SILBERSCHMUCK
- ✓ MÜNZEN ALLER ART
- ✓ ZAHNGOLD
- ✓ SILBERBESTECK

- ✓ GOLD & SILBERBARREN
- ✓ ROLEX UHREN

VEREINBAREN SIE HEUTE NOCH EINEN TERMIN



MÜNZEN ALLER ART



GOLD - SILBERSCHMUCK



ZAHNGOLD



GOLD & SILBERBARREN



SILBERBESTECK



ROLEX UHREN

SOFORT BARGELD



Dieter Albrecht

Tel.: 0151 68839338

Wir bringen Ihr Fahrzeug auf die Straße



- + Hauptuntersuchung inkl. AU
- + Änderungsabnahmen
- + Oldtimerbegutachtungen



Gehlen

KFZ-PRÜFSTELLE
Hoppstädten-Weiersbach
 Parkplatz Movietown
 55768 Hoppstädten-Weiersbach
 FON 06782-1220871
 WEB www.kfz-pruefstelle-gehlen.de

ÖFFNUNGSZEITEN
 Dienstag
 bis Donnerstag
 13.00 - 17.00 Uhr

KFZ-SERVICE BEUTLER
 KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN



*... wir sagen DANKE für
 Ihr VERTRAUEN
 und IHRE TREUE, trotz der
 Baustelle in Rimsberg!*



*Und wünschen allen
 schöne
 Weihnachten
 und einen
 guten Start
 ins Jahr
 2024!*

Ihr Kfz-Beutler Team

BETRIEBSFERIEN
 27.12.2023-05.01.2024

Breitesweg 3
 55765 Rimsberg
 06782/109 18 76 www.kfz-service-beutler.de

Schimmel? Nasse Keller? Nasse Wände?
 Dauerhafte preisgünstige Sanierung. Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.
Getifix Kunz Bautenschutz
 Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
 Tel.: 06782/107993; Mail: getifix.kunz@inexio.email



www.wittich.de

Gerade keinen Flaschengeist zur Hand?



Wünsche erfüllen geht auch einfacher: mit PS – der Lotterie der Sparkasse.

Und das gleich dreifach: Sparen, gewinnen, Gutes tun – ein Los für alles. Jetzt PS-Lose kaufen und Wünsche erfüllen.

ps-sparen.de



– die Lotterie der Sparkasse

Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance: Mindestgewinn 1:10 – Hauptgewinn 1:1,9 Mio.

Weil's um mehr als Geld geht.

